

# **Modulhandbuch des Studiengangs Öffentliches Management (B.A.)**

## Hinweis:

- Dieses Modulhandbuch ist gültig ab dem Intake WS 2005/06 bis zum Intake SoSe 2010.
- Die Module sind alphabetisch nach ihrem Namen sortiert.

# Allgemeines Verwaltungsrecht

## General Administrative Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22039635 (Version 3.0) vom 14.08.2015

### Modulkennung

22039635

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Allgemeine Verwaltungsrecht vermittelt die für alle Bereiche geltenden Grundlagen der Verwaltungstätigkeit von Staat, Kommunen und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Das Modul soll sowohl künftigen Mitarbeiter staatlicher und kommunaler Institutionen als auch Beschäftigten im Non-Profit-Bereich, die mit staatlichen und kommunalen Institutionen zusammenarbeiten, die Grundlagen bei der Anwendung verwaltungsrechtlicher Vorschriften vermitteln.

### Lehrinhalte

1. Grundlagen
  - 1.1. Begriff der öffentlichen Verwaltung
  - 1.2. Arten der öffentlichen Verwaltung
  - 1.3. Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaft
2. Rechtsquellen
  - 2.1. Arten der Rechtsquellen
  - 2.2. Gesetzmäßigkeit der Verwaltung
3. Formen des Verwaltungshandelns
  - 3.1. Übersicht
  - 3.2. Verwaltungsakt
  - 3.3. Verwaltungsrechtlicher Vertrag
  - 3.4. Plan und Planung
  - 3.5. Verwaltungsrealakte oder schlichtes Verwaltungshandeln
  - 3.6. Verwaltungsprivatrecht
4. Verwaltungsverfahren
  - 4.1. Gegenstand und Bedeutung
  - 4.2. Nichtförmliches Verwaltungsverfahren
  - 4.3. Sonstige Verwaltungsverfahren
5. Verwaltungsorganisation
  - 5.1. Grundstrukturen des Organisationsrechts
  - 5.2. Überblick über die Verwaltungsorganisation in Bund, Ländern und Kommunen
6. Staatshaftungsrecht
  - 6.1. Amtshaftung, § 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG
  - 6.2. Enteignungsentschädigung
  - 6.3. Sonstige Ersatz-, Ausgleichs- und Entschädigungsansprüche
  - 6.4. Reformbedürftigkeit des Staatshaftungsrechts
7. Verwaltungsprozessrecht
  - 7.1. Formlose Rechtsbehelfe
  - 7.2. Widerspruchsverfahren
  - 7.3. Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über ein breites und integriertes Wissen und Verständnis über den Umfang, die Hauptgebiete und die Grenzen des Allgemeinen Verwaltungsrechts. Sie haben ein kritisches Verständnis ausgewählter grundlegender Theorien, Konzepte, Prinzipien/Regeln und Terminologien sowie einen Überblick und ein Verständnis bezogen auf die Erkenntnis- und Forschungsprozesse des Allgemeinen Verwaltungsrechts.

### *Wissensvertiefung*

Sie kennen die Vorschriften des Allgemeinen Verwaltungsrechts

### *Können - instrumentale Kompetenz*

und können sie auf vorgegebene Sachverhalte - also auf klar definierte Entscheidungssituationen - selbständig anwenden.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Sie unterziehen Ideen, Konzepte, Informationen und Themen ebenso wie wissenschaftlich begründete Problemlösungen einer kritischen Analyse und Betrachtung und ziehen unterschiedliche Quellen zur Urteilsbildung heran.

### *Können - systemische Kompetenz*

Sie können das Allgemeine Verwaltungsrecht auch auf neue und nicht vorhersehbare Fragestellungen anwenden.

## **Lehr-/Lernmethoden**

Lehrgespräch und Fallstudien.

## **Empfohlene Vorkenntnisse**

Erfolgreiche Teilnahme am Modul "Staats- und Verfassungsrecht".

## **Modulpromotor**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Lehrende**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Leistungspunkte**

5

## **Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

## **Literatur**

Lehrbücher zum Allgemeinen Verwaltungsrecht in jeweils aktueller Auflage, z. B. von: Maurer, Hartmut, Allgemeines Verwaltungsrecht, München; Götz, Volkmar, Allgemeines Verwaltungsrecht, München; Peine, Franz-Joseph, Allgemeines Verwaltungsrecht, Heidelberg; Schmalz, Dieter, Allgemeines Verwaltungsrecht, Baden-Baden; Hendlar, Reinhard, Allgemeines Verwaltungsrecht, Stuttgart; Richter, Ingo/Schuppert, Gunnar Folke, Casebook Verwaltungsrecht, München.

### **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Nur Sommersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch

### **Autor(en)**

Müller-Bromley, Nicolai

# Arbeitsrechtliche Fallstudien

## Case Studies in Labour Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000389 (Version 4.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000389

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Das Modul "Arbeitsrechtliche Fallstudien" dient dem Erwerb breiterer Kenntnisse im Personal- und Arbeitsrecht.

### Lehrinhalte

Arbeitsrechtliche Lerninhalte beziehen sich u. a. auf

- das Recht der Personalgewinnung und Personalauswahl
- die Personalbeurteilung und Zeugniserteilung
- den Personaleinsatz
- die Vertragsgestaltung und die Vertragsinhalte
- die Beschäftigungsarten
- das Betriebsverfassungsrecht, insbesondere zur Mitbestimmung, den Aufgaben des Betriebsrats und der Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat, dem Einigungsverfahren
- Fragen des Tarifrechts
- Rechtsfragen der Personalfreistellung/der Beendigung von Arbeitsverhältnissen

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich des Arbeitsrechts und sind in der Lage, anhand der in den Fallstudien geübten Falllösungstechnik rechtliche Fragestellungen zu entwickeln und zu lösen.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Übungen und Fallstudien, Gruppenarbeit mit Präsentationen

### Empfohlene Vorkenntnisse

Personal und Arbeitsrecht

### Modulpromotor

Wiese, Ursula-Eva

## Lehrende

Bachert, Patric  
Wiese, Ursula-Eva

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

25	Vorlesungen
----	-------------

20	Fallstudien
----	-------------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

70	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

25	Kleingruppen
----	--------------

10	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

## Literatur

Literatur wird jeweils zum Beginn der Veranstaltung nach aktuellem Stand empfohlen.

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung  
Hausarbeit  
Klausur 1-stündig und Assignment  
Klausur zweistündig  
Referat  
Projektbericht  
Präsentation  
Praxisbericht

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Wiese, Ursula-Eva

# Bachelorarbeit

## Bachelor Dissertation

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000552 (Version 6.0) vom 22.12.2014

### Modulkennung

22000552

### Studiengänge

Öffentliche Verwaltung (B.A.)  
Betriebliches Informationsmanagement (B.Sc.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Elementarpädagogik (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Midwifery (B.Sc.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Pflegermanagement (B.A.)  
Soziale Arbeit (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Pflegerwissenschaft (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Das Erstellen der Bachelorarbeit bildet den Abschluss des Studiums der Studierenden. Sie integriert die fachlichen und überfachlichen Lernergebnisse der Module des Studienprogramms. Durch die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Themenstellung können die Studierenden ihre wissenschaftlichen und praxisbezogenen Kompetenzen exemplarisch belegen.

### Lehrinhalte

Selbstständiges wissenschaftliches Bearbeiten eines praxisrelevantes Themenbereichs

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, ...

- können auf einer breiten wissens- und praxisbezogenen Grundlage, die sie im Studienprogramm erworben haben, aufbauen.
- haben das fachliche und überfachliche Wissen und Können, um studienprogrammbezogene Theorie und Praxis zusammenzuführen.
- verfügen über die kritische Distanz, um sachgerechte Ergebnisse aus ihren Analysen ziehen zu können.

#### *Wissensvertiefung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, ...

- verfügen über das themenrelevante Wissen, um detaillierte Ergebnisse fachspezifisch erzielen und diskutieren zu können.
- können auch die fachspezifischen Ergebnisse in einem Gesamtzusammenhang präsentieren und verteidigen.

### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können das im Studium erworbene instrumentelle Wissen zur Erzielung ihrer Projektergebnisse einsetzen, d.h. sie können

- erforderliche Daten erheben und interpretieren,
- fachwissenschaftliche Methoden anwenden,
- Hypothesen aufstellen und hinsichtlich ihrer Richtigkeit überprüfen.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die eingesetzten Methoden und Verfahren,
  - den Gesamtzusammenhang und
  - die erzielten Ergebnisse
- schriftlich und mündlich, unter Umständen auch in einer Fremdsprache, differenziert verdeutlichen, strukturieren und kritisch bewerten.

### *Können - systemische Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die im Studium erworbenen fachbezogenen und überfachlichen Kompetenzen anwenden,
- die Ergebnisse ihres Projekts hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz beurteilen und
- die Beurteilung in Empfehlungen umwandeln und Umsetzungsmöglichkeiten aussprechen.

### **Lehr-/Lernmethoden**

Beratung und Betreuung durch zwei PrüferInnen in der Form von Kolloquien, Counselling, Coaching u.a.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

Erfolgreicher Beginn / Erfolgreiche Durchführung des Wissenschaftlichen Praxisprojekts/des IT-Projekts (Abweichende Regelung im Studiengang Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen)

### **Modulpromotor**

Schmidt-Rettig, Barbara

### **Leistungspunkte**

10

### **Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

15 individuelle Betreuung

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

285 Wissenschaftliche Abschlussarbeit

### **Literatur**

Cameron, S. (1999) The Business Student's Handbook, Financial Times/Pitman  
Jankowicz, A.D. (1997), Business Research Projects, International Thomson Business Press

### **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Studienabschlussarbeit und mündliche Prüfung

### **Dauer**

1 Semester



### **Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch und Englisch

### **Autor(en)**

Schmidt-Rettig, Barbara

# Besonderes Verwaltungsrecht

## Special Administrative Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000373 (Version 3.0) vom 17.08.2015

### Modulkennung

22000373

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Das Modul behandelt inhaltlich beschriebene Rechtsverhältnisse zwischen Bürger und Staat sowie innerhalb des Staates in exemplarisch ausgewählten praxisrelevanten Rechtsgebieten. Sowohl für Tätigkeiten in der staatlichen oder kommunalen Verwaltung als auch bei Non-Profit-Organisationen, die ihre Aufgaben vielfach in Zusammenarbeit mit dem Staat erfüllen, ist die Kenntnis und das Verständnis über die vielfältigen Rechtsbeziehungen zwischen Bürger und Staat sowie innerhalb des Staates unerlässlich.

### Lehrinhalte

1. Kommunalrecht
  - 1.1. Grundlagen der kommunalen Selbstverwaltung
  - 1.2. Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung
  - 1.3. Einwohner/Bürger und Gemeinde
  - 1.4. Innere Gemeindeverfassung
  - 1.5. Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden
  - 1.6. Gemeindeverbände
2. Gefahrenabwehrrecht
  - 2.1. Grundlagen
  - 2.2. Aufgaben von Polizei und Ordnungsverwaltung
  - 2.3. Inanspruchnahme von Personen
  - 2.4. Maßnahmen der Polizei- und Ordnungsbehörden
  - 2.5. Durchsetzung polizei- und ordnungsrechtlicher Maßnahmen
3. Baurecht
  - 3.1. Grundlagen
  - 3.2. Bauplanungsrecht
  - 3.3. Bauordnungsrecht
4. Immissionsschutzrecht
  - 4.1. Genehmigungsbedürftige Anlagen
  - 4.2. Nicht genehmigungsbedürftige Anlagen
  - 4.3. Verkehrs- und produktbezogener Immissionsschutz
5. Gewerberecht
  - 5.1. Gewerberecht und Gewerbeordnung
  - 5.2. Merkmale eines Gewerbes
  - 5.3. Gewerbefreiheit
  - 5.4. Gewerbearten
  - 5.5. Instrumente zur Kontrolle von Gewerbebetrieben
  - 5.6. Behördenstruktur im Gewerberecht

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über einen exemplarischen Überblick über die zentralen Materien des Besonderen Verwaltungsrechts. Damit sind sie in der Lage, sich auch in andere Materien des Besonderen Verwaltungsrechts rasch einzuarbeiten, um selbständig Rechtsfragen zu lösen.

### *Wissensvertiefung*

Neben einem Überblick über das Kommunalrecht haben die Studierenden Kenntnisse über die zentralen Fragen im Gefahrenabwehrrecht, im Baurecht, im Immissionsschutzrecht und im Gewerberecht.

### *Können - instrumentale Kompetenz*

Sie können in diesen Bereichen Standardprobleme erkennen und bearbeiten und kennen die Methoden, um sich auch in andere Rechtsfragen zügig einzuarbeiten.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Sie unterziehen Ideen, Konzepte, Informationen und Themen sowie wissenschaftlich begründete Problemlösungen zu Standardproblemen/-themen einer kritischen Betrachtung und ziehen unterschiedliche Quellen zur Urteilsbildung heran.

### *Können - systemische Kompetenz*

Sie verfügen über die Fähigkeit, Standardaufgaben der behandelten exemplarischen Bereiche zu bearbeiten und sich in abgelegene Fragestellungen sowie andere Materien einzuarbeiten.

## **Lehr-/Lernmethoden**

Lehrgespräch und Fallstudien

## **Empfohlene Vorkenntnisse**

Erfolgreiche Teilnahme am Modul "Allgemeines Verwaltungsrecht".

## **Modulpromotor**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Lehrende**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Leistungspunkte**

5

## **Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

## **Literatur**

Lehrbücher zum Besonderen Verwaltungsrecht in jeweils aktueller Auflage, z. B. Tettinger, Peter J., Besonderes Verwaltungsrecht, Heidelberg; Schmidt-Aßmann, Eberhard (Hrsg.), Besonderes Verwaltungsrecht, Berlin/New York; von Mutius, Albert, Kommunalrecht, München; Ipsen, Jörn, Niedersächsisches Kommunalrecht, Stuttgart; Götz, Volkmar, Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht, Göttingen; Ipsen, Jörn, Niedersächsisches Gefahrenabwehrrecht, Stuttgart; Knemeyer, Franz, Polizei- und Ordnungsrecht, München; Prümm, Hans Paul/Thiess, Uwe, Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht,

Neuwied; Brohm, Winfried, Öffentliches Baurecht, München; Jarass, Hans. Dieter,  
Wirtschaftsverwaltungsrecht.

### **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Nur Wintersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch

### **Autor(en)**

Müller-Bromley, Nicolai

# Blockveranstaltungen

## Block Seminars

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000617 (Version 5.0) vom 03.03.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

## Modulkennung

22000617

## Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

International Business and Management (Bachelor) (B.A.)

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Soziale Arbeit (B.A.)

## Niveaustufe

2

## Kurzbeschreibung

Blockveranstaltungen sind eine Ergänzung der regelmäßig stattfindenden Lehrveranstaltungen. Sie haben eine Dauer von einer Woche und werden einmal im Semester durchgeführt. In der Blockveranstaltungswoche werden die regelmäßigen Lehrveranstaltungen ausgesetzt. Die Studierenden können in beliebigen Semestern an ihnen teilnehmen. In den Blockwochen sollen Themen/Aufgabenstellungen behandelt werden, für die längere zusammenhängende Bearbeitungszeiten sinnvoll bzw. erforderlich sind und die deshalb nicht Gegenstand der normalen Lehrveranstaltungen sein können. Die Themen/Aufgabenstellungen haben einen besonderen Praxis- bzw. Anwendungsbezug und können auch in verschiedenen Sprachen angeboten werden.

## Lehrinhalte

In Abhängigkeit von der jeweiligen Blockveranstaltung

## Lernergebnisse / Kompetenzziele

### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden haben einen verstärkten Einblick in praxisnahe Themen/Aufgabenstellungen erhalten. Sie haben ihr Wissen über die Bedingungen praktischer Unternehmensführung erweitert und vertieft. Sie können die Möglichkeit der Übertragung theoretischer Erkenntnisse auf praktische Gegebenheiten besser einschätzen. Sie haben ihre Fähigkeit, praxisbezogene Situationen zu analysieren und zu bearbeiten, geschult. Ihr interdisziplinäres Wissen hat sich vermehrt. Sie haben das Arbeiten in Gruppen eingeübt. Sie haben Präsentationstechniken eingesetzt.

## Lehr-/Lernmethoden

Exkursion, Planspiel, Fallstudie, Projekt

## Empfohlene Vorkenntnisse

In Abhängigkeit von der jeweiligen Blockveranstaltung

## Modulpromotor

Gorschlüter, Petra

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
30	Blockveranstaltung
30	Blockveranstaltung

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
45	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
45	Veranstaltungsvor-/nachbereitung

## Literatur

In Abhängigkeit von der jeweiligen Blockveranstaltung

## Prüfungsform Leistungsnachweis

Praktische Übung  
Projektbericht

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

## Lehrsprache

Deutsch und Englisch

## Autor(en)

Gorschlüter, Petra

# BWL und Managementtheorien des öffentlichen Sektors

## Business Administration and Management Theories of the Public Sector

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000085 (Version 5.0) vom 17.08.2015

### Modulkennung

22000085

### Studiengänge

Öffentliche Verwaltung (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen einführenden Überblick über die Spezifika der BWL für den Öffentlichen Sektor und die Managementtheorien des Öffentlichen Sektors

### Lehrinhalte

1. Allgemeine Grundlagen betriebswirtschaftlichen Denkens und Handelns
2. Spezifische Betriebswirtschaftslehre der Öffentlichen Verwaltung und des Öffentlichen Sektors.
3. Management öffentlicher Betriebe und deren Rechtsformen
3. Einführung in relevante Organisations- und Managementtheorien
4. Spezifische Organisations- und Managementtheorien für die Öffentliche Verwaltung und den Öffentlichen Sektor im Verhältnis zur Privatwirtschaft
5. Bürokratiethorie, New Public Management und Neues Steuerungsmodell

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden verfügen über ein breit angelegtes allgemeines und grundlegendes Wissen über die BWL des Öffentlichen Sektors.

Die Studierenden kennen die für diesen Bereich relevanten Management- und Organisationstheorien.

Die Studierenden verstehen die Bedeutung und Entwicklung des Öffentlichen Sektors in seiner Vielfalt und erkennen die Zusammenhänge des Wandels in Abhängigkeit der politischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Rahmenbedingungen.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung mit Gruppenarbeit

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

### Modulpromotor

Wortmann, Rolf

### Lehrende

Kröger, Christian  
Lasar, Andreas  
Wortmann, Rolf

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

48 Vorlesungen

2 Prüfungen

10 betreute Kleingruppen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

20 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

20 Literaturstudium

10 Kleingruppen

40 Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Rau, Thomas; Betriebswirtschaftslehre für Städte und Gemeinden. München 1994  
Hopp, Helmut / Göbel, Astrid; Management in der Öffentlichen Verwaltung. Stuttgart 1999  
von Bandemer, St. u.a. (Hg.), Handbuch zur Verwaltungsreform. Opladen 2000  
Kieser, Alfred (Hg.), Organisationstheorien. Stuttgart-Berlin-Köln 1999  
Schedler, Kuno / Proeller, Isabella; New Public Management. Bern-Stuttgart-Wien 2000

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Hausarbeit

Mündliche Prüfung

Referat

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Wortmann, Rolf



# Englisch/Wirtschaftsenglisch Niveau A

## English/Business English Level A

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000271 (Version 5.0) vom 16.07.2015

### Modulkennung

22000271

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

Elementarpädagogik (B.A.)

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)

Betriebliches Informationsmanagement (B.Sc.)

Öffentliches Management (B.A.)

Pflegewissenschaft (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul festigt und sichert die allgemeinen Sprachkenntnisse und bereitet auf den Erwerb der fachsprachlichen Kenntnisse in Niveau B vor.

### Lehrinhalte

Verschiedene Themen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft mit Relevanz für Studierende aller Fachrichtungen;

Lektüre didaktischer und leichter authentischer Texte;

vertiefende Kommunikationsübungen;

mündliche und schriftliche Textreproduktion;

Diskussionen, Kurzpräsentationen;

Übungen zur Grammatik, Idiomatik, Lexik, Syntax;

Hinführung zur Fachsprache

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Lerner können kompetent mit den grammatischen Strukturen der Sprache umgehen, selbständig Texte erschließen und kurze eigene Texte/ Vorträge produzieren

### Lehr-/Lernmethoden

Gruppen -, Partner- und Einzelarbeit, Rollenspiele, Diskussionen, Präsentationen, e-Learning

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandener Vorkurs

### Modulpromotor

Hogg, Alan

## Lehrende

Bauer, Ulrich  
Robert Andrew Brooks  
Niese, Christina  
Fontaine, Marie  
Hogg, Alan  
Juraszek, Iwona  
Muir, Sarah  
Roussanova, Katia  
Graf, Sonja

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Seminare

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Veranstaltungsvor- /-nachbereitung; e-Learning; Selbststudium;  
Kleingruppenarbeit

## Literatur

Johnson, C. Intelligent Business Pre-Intermediate Coursebook und  
Barrall, I. et al . Intelligent Business Pre-Intermediate Workbook  
Pearson Education Ltd, Harlow, England, 2006

div. Artikel aus englischsprachigen Zeitschriften

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Hausarbeit und mündliche Prüfung  
Klausur 1-stündig und mündliche Prüfung  
Klausur 1-stündig und Referat  
Hausarbeit und Referat

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

## Lehrsprache

Englisch

## Autor(en)

Bauer, Ulrich

Hogg, Alan

# Englisch/Wirtschaftsenglisch Niveau B1

## Englisch/Business English Level B1

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000277 (Version 2.0) vom 04.09.2014. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22000277

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Betriebliches Informationsmanagement (B.Sc.)  
Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Niveau B1 umfasst die fachsprachliche Ausbildung und bereitet auf ein Auslandsstudium und Auslandspraktikum vor.

### Lehrinhalte

Wirtschaftsterminologie, insb. des Unternehmens  
Fallbeispiele zum Thema Unternehmung  
Bewerbungstraining  
Analyse und Diskussion ausgewählter Artikel aus Lehrbüchern und Wirtschaftspresse  
Referate

Wiederholung grammatischer und idiomatischer Strukturen im fachlichen Kontext

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Lerner können authentische Texte zu wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen des anglo-amerikanischen Sprachraums verstehen, in sprachlich korrekter Form wiedergeben und Problemfelder beschreiben. Sie können selbständig Themen recherchieren und darstellen.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminaristische Lehrveranstaltung, Gruppenarbeit, Rollenspiele, Übungen, Diskussionen, Selbststudium

### Empfohlene Vorkenntnisse

Bestandenes Modul A oder gleichwertige Vorkenntnisse

### Modulpromotor

Hogg, Alan

### Lehrende

Bauer, Ulrich  
Hogg, Alan  
Roussanova, Katia

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Seminare

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Kleingruppenarbeit; Veranstaltungsvor-/nachbereitung; Selbststudium

### Literatur

Cotton, D.; Falvey, D.; Kent, S.: MARKET LEADER, Intermediate Business English, Harlow, England (Pearson Education Ltd.) 2000.  
div. Artikel aus der englischsprachigen Wirtschaftspresse

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und mündliche Prüfung

Klausur 1-stündig und Referat

Hausarbeit und mündliche Prüfung

Hausarbeit und Referat

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Englisch

### Autor(en)

Bauer, Ulrich  
Hogg, Alan

# Ertrags- und Substanzsteuern

## Profits Taxes and Taxes on Non-Income Values

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000333 (Version 4.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000333

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Steuern (Taxation) - anwendungsfähige Kenntnisse der Unternehmensbesteuerung, die Voraussetzung für eine Tätigkeit in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung oder der Steuerabteilung von Unternehmen sind.

### Lehrinhalte

Grundzüge der Gewerbesteuer, Steuerpflicht, Gewerbeertrag, Feststellung und Erhebung, Zerlegung, Abgrenzung im Jahresabschluss, Grundzüge der Erbschaft-, Schenkung- und Grundsteuer sowie des Bewertungsgesetzes. Überblick und Einführung in die Körperschaftsteuer, Steuerpflicht, Einkommensbegriff, Steuersätze, verdeckte Gewinnausschüttungen und ihre Behandlung, Berücksichtigung von Verlusten, Besteuerung der Körperschaft und ihrer Gesellschafter.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die Ertrags- und Substanzbesteuerung von Unternehmen. Sie sind in der Lage, steuerliche Fragestellungen auf diesem Gebiet selbstständig zu bearbeiten.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung, Fallstudien, Übungsfälle

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern

### Modulpromotor

Raute, Rudolf

### Lehrende

Tillmann, Oliver  
Raute, Rudolf

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

45 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

45 Prüfungsvorbereitung

## Literatur

Steuergesetze, Richtlinien, Lehrbücher, Kommentare, Internetnutzung; insbesondere

- Djanani, C. u.a.: Ertragsteuern, neueste Auflage (für Grundlagen)
- Grefe, C: Unternehmenssteuern, neueste Auflage (für Grundlagen)
- Stobbe, T: Steuern kompakt, neueste Auflage (für Grundlagen)
- Hoffmann: Einführung in die Körperschaftsteuer, neuste Auflage
- Reichert, G: Lehrbuch der Gewerbesteuer, neuste Auflage
- Dötsch u.a.: Körperschaftsteuer, neuste Auflage
- Jäger/Lang: Körperschaftsteuer, neueste Auflage

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Praxisbericht

Präsentation

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Tillmann, Oliver

Raute, Rudolf

# Europäische Integration

## European Integration

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000074 (Version 3.0) vom 09.06.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22000074

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

International Business and Management (Bachelor) (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Die Europäische Union ist der relevante Markt für die Mehrzahl der deutschen Unternehmen. Entscheidungen auf europäischer Ebene wirken immer stärker auf die wirtschafts- und sozialpolitischen Rahmenbedingungen der Mitgliedstaaten in den Bereichen Recht, Politik und Wirtschaft und auf die nationalen Marktteilnehmer ein. Die Europäische Integration wird als Prozess analysiert sowie ihre Auswirkungen auf staatliche und kommunale Verwaltungen ebenso wie auf nationale Politikfelder und unternehmerisches Handeln betrachtet.

### Lehrinhalte

1. Integrationstheorie (Integrationsstufen, -verfahren und -wirkungen)
2. Historische Entwicklung der europäischen Integration
3. Institutioneller Rahmen der Europäischen Gemeinschaften
4. Finanzverfassung der Europäischen Union
5. Grundlagen der Europäischen Rechtsordnung
6. Grundfreiheiten des EG-Vertrages
7. Kompetenzen als Grundlage der "Politiken" der EG (gemeinsame Agrarpolitik, Wettbewerbsregeln, Rechtsangleichung, steuerliche Vorschriften, Wirtschafts- und Währungsunion, gemeinsame Handelspolitik, Umweltschutz, Verkehr und Transeuropäische Netze, Verbraucherschutz, Sozial- und Beschäftigungspolitik, Strukturpolitik, Bildung und Kultur, Forschung)
8. Europäische Innenpolitik der EU
9. Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU
10. Europäische Wirtschaftspolitiken (Wettbewerbs- und Industriepolitik, Geld, und Währungspolitik, Fiskal-, insbesondere Steuerpolitik, Beschäftigungs- und Sozialpolitik, Regional- und Strukturpolitik)
11. Erweiterungs- und Vertiefungsperspektiven

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen zu Theorie, Entwicklung, Institutionen und Recht der Europäischen Gemeinschaften sowie in einzelnen Politikbereichen über ein vertieftes Wissen zu aktuellen Entwicklungen. Die Studierenden nutzen, interpretieren und bewerten numerische und grafische Daten über die Entwicklung ausgewählter Politikbereiche. Die Studierenden können Vorschläge der Europäischen Kommission und des EU-Rates zu ausgewählten Politikbereichen und zum weiteren Entwicklungsprozess der EU unter Berücksichtigung theoretischer Grundlagen analysieren und unter regional- bzw. nationalstaatlichen Interessenlagen bewerten. Die Studierenden werden Veränderungen innerhalb der EU und Diskussionen über verschiedene Politikmaßnahmen der EU im betrieblichen Arbeitsumfeld einzuordnen und zu beurteilen wissen.

### Lehr-/Lernmethoden



Vorlesungen, Selbststudium, studentische Referate und Präsentationen; Gruppenarbeiten, Fallstudien, Exkursion

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

### Modulpromotor

Edling, Herbert

### Lehrende

Edling, Herbert

Mayer, Peter

Müller-Bromley, Nicolai

Scharff, Roland

Trabold, Harald

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
58	Vorlesungen
2	Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
90	Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

El-Agraa, A., The European Union. Economics & Policies, 6th Edition, 2001

Hiltris, Th., European Economics, 5th Edition, 2003

Läufer, Th. (Hrsg.), Vertrag von Amsterdam, Bonn 1998

Ohr, R., Theurl, Th. (Hrsg.), Kompendium Europäischer Wirtschaftspolitik, Vahlen Verlag, München 2001

Oppermann, Th., Europarecht, 2. Aufl., München 1999

Pieper, S./Schollmeier, A./Krimphove, D., Europarecht - Das Casebook, Köln u.a. 2000

Schäfer, P., Studienbuch Europarecht, Das Wirtschaftsrecht der EG, 2. Aufl., Stuttgart 2003

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Edling, Herbert

Mayer, Peter

Müller-Bromley, Nicolai

Scharff, Roland

Trabold, Harald

# Finanzmanagement

## Financial Management

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000456 (Version 6.0) vom 17.08.2015

### Modulkennung

22000456

### Studiengänge

Angewandte Volkswirtschaftslehre (B.A.)  
Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliche Verwaltung (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden Grundlagen des Finanzmanagements privater Unternehmen bzw. des öffentlichen Sektors (Gebietskörperschaften und öffentliche Unternehmen). Die Studierenden werden in die Lage gesetzt, die finanziellen Entscheidungsprozesse von Unternehmen zu verstehen und die relevanten Konzepte (z.B. Investitionsrechenverfahren) selbstständig anzuwenden.

### Lehrinhalte

- 1 Grundlagen
  - 1.1 Ziele und Aufgaben der Finanzwirtschaft
  - 1.2 Definition von Investition und Finanzierung
  - 1.3 Systematisierung von Finanzierungen
  - 1.4 Systematisierung von Investitionen
  
- 2 Unternehmensanalyse
  - 2.1 Zwecke und Ablauf der Analyse
  - 2.2 Erfolgs- und Rentabilitätsanalyse
    - 2.2.1 Erfolgskennzahlen
    - 2.2.2 Rentabilitätskennzahlen
  - 2.3 Liquiditätsanalyse
    - 2.3.1 Bestandsorientierte Kennzahlen
    - 2.3.2 Stromorientierte Kennzahlen (Cashflow)
  - 2.4 Kennzahlensysteme
  - 2.5 Fallstudien
  - 2.6 Rating
  
- 3 Grundlagen der Investitionsrechnung
  - 3.1 Übersicht der verschiedenen Methoden
  - 3.2 Die Kapitalwertmethode

- 3.3 Die Bestimmung des Kalkulationszinses
- 3.4 Die Methode des Internen Zinsfuß
- 3.5 Vergleich verschiedener Methoden

- 4 Beteiligungsfinanzierung
  - 4.1 Rechtsformen und Beteiligungsfinanzierung
  - 4.2 Beteiligungsfinanzierung bei der AG
    - 4.2.1 Neuemission von Aktien
    - 4.2.2 Kapitalerhöhungen
  - 4.3 Beteiligungsfinanzierung im Unternehmenszyklus

- 5 Kreditfinanzierung
  - 5.1 Formen der kurzfristigen Kreditfinanzierung
    - 5.1.1 Verbriefte Formen
    - 5.1.2 Unverbriefte Formen
  - 5.2 Formen der langfristigen Kreditfinanzierung
    - 5.2.1 Verbriefte Formen
    - 5.2.2 Unverbriefte Formen
  - 5.3 Sonderformen der Finanzierung (Factoring und Leasing)
  - 5.4 Zwischenformen der Finanzierung (Hybride Instrumente)
  - 5.5 Kreditwürdigkeit und Sicherheiten
  - 5.6 Exkurs: Aktuelle Finanzmarktkrise

## **Lernergebnisse / Kompetenzziele**

### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden eignen sich ein breites Wissen über verschiedene Finanzierungsformen und die Möglichkeiten zur Beurteilung von Investitionen an. Sie kennen die gängigen Kennzahlen der Finanzanalyse und wissen um die Bedeutung eines Ratings.

### *Wissensvertiefung*

Die Studierenden verstehen und bewerten die Unterschiede verschiedener Finanzierungsformen. Sie setzen sich kritisch mit verschiedenen Methoden der Investitionsrechnung auseinander. Sie erkennen, dass man die Lage eines Unternehmens anhand von Kennzahlen analysieren kann.

### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden können die Erfolgs- und Liquiditätslage von Unternehmen bzw. von Gebietskörperschaften anhand von Kennzahlen analysieren. Sie können ein Rating eines Unternehmens vornehmen bzw. beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage, die Verfahren der Investitionsrechnung anzuwenden.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Sie präsentieren die Ergebnisse mündlich und zeigen dabei die Aussagekraft der Ergebnisse auf.

### *Können - systemische Kompetenz*

Die Studierenden erkennen, erfassen und analysieren in einer vereinfachten Fallstudie die finanziellen Entscheidungsprozesse eines Unternehmens bzw. von Gebietskörperschaften.

## **Lehr-/Lernmethoden**

Vorlesung  
Bearbeitung von Aufgaben in Kleingruppen  
Präsentation der Gruppenarbeit  
Fallstudien

## **Empfohlene Vorkenntnisse**

Mathematisches Grundwissen (Niveau der Mittelstufe)

## Modulpromotor

Seppelfricke, Peter

## Lehrende

Arnsfeld, Torsten

Kröger, Christian

Kleine, Dirk

Lasar, Andreas

Seppelfricke, Peter

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60	Vorlesungen
----	-------------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

18	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

8	Kleingruppen
---	--------------

8	Referate
---	----------

18	Literaturstudium
----	------------------

38	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

## Literatur

Franke, G./ Hax, H., Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, 4. Auflage

Perridon, L./Steiner, M., Finanzwirtschaft der Unternehmung, 14. Auflage

Seppelfricke, P., Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung: Bewertungsverfahren, Unternehmensanalyse

Zantow, R., Finanzwirtschaft der Unternehmung: Die Grundlagen des modernen Finanzmanagements

Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, 15. Aufl..

Kröger, Christian: Kommunale Sonderfinanzierungsformen. 1. Auflage, Wiesbaden 2001.

Wöhe, Günter und Bilstein, Jürgen: Grundzüge der Unternehmensfinanzierung. München 2003.

Matschke, Manfred J. u. Hering, Thomas: Kommunale Finanzierung. München 1998.

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Kröger, Christian

Seppelfricke, Peter

# Finanzwissenschaft

## Finance

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000319 (Version 3.0) vom 17.08.2015

### Modulkennung

22000319

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt Einblicke in die Rolle des Staates innerhalb einer Marktwirtschaft. Vermittelt wird, wie unter ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten staatliches Handeln in marktwirtschaftlich orientierten Wirtschaftssystemen normativ begründet wird, in welchem Ausmaß der Sektor Staat tatsächlich in die Wirtschaft integriert ist und mit welchen Maßnahmen und Instrumenten er seinen Einfluss auf die Wirtschaft geltend macht und wie er seine Aktivitäten finanziert. Der Lernprozess wird hauptsächlich unterstützt durch Diskussionen über aktuelle tagespolitische Vorschläge und Entscheidungen.

### Lehrinhalte

- I. Begründung der Staatstätigkeit und staatliches Handeln
  1. Der Staat in der Volkswirtschaft
  2. Theorie des allokativen Marktversagens
  3. Staatlicher Willensbildungs- und Entscheidungsprozess (Das Budget)
- II. Die Finanzierung der Staatstätigkeit
  1. Grundprinzipien der Abgabenerhebung
  2. Die Entgeltfinanzierung
  3. Einnahmen aus Krediten
  4. Steuern und Steuersysteme
  5. Internationale Aspekte der Besteuerung
- III. Finanzverfassung im Bundesstaat: Fiskalischer Föderalismus
  1. Ökonomische Theorie des Föderalismus
  2. Fiskalföderalismus in Deutschland
  3. Die Finanzverfassung der EU

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden verstehen die Bedeutung des Staates für die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes. Sie sind in der Lage statistische und graphische Daten über die Entwicklung im öffentlichen Sektor auszuwerten und kritisch zu hinterfragen und daraus Vorschläge für fiskalpolitische Maßnahmen zu entwickeln. Zudem können sie Reformansätze im Bereich der Öffentlichen Finanzen analysieren und bewerten.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Referate und Präsentationen, Planspiele und Fallstudien

### Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse der Mikro- und Makroökonomie

### Modulpromotor

Edling, Herbert

### Lehrende

Kröger, Christian

Edling, Herbert

Ziegele, Frank

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

32 Vorlesungen

18 Seminare

8 Übungen

2 Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

24 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

12 Referate

20 Hausarbeiten

34 Literaturstudium

### Literatur

Edling, H. (2001), Der Staat in der Wirtschaft, München

Blankart, Ch.B. (2001), Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 4. Aufl., München

Zimmermann, H., Henke, K.-D. (2001), Finanzwissenschaft, München

Musgrave, R., Musgrave, P. (1989) Public Finance in Theory and Practice

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch



**Autor(en)**

Edling, Herbert

# Gesellschaftsrecht

## Corporate Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000122 (Version 3.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000122

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das wirtschaftliche Leben wird entscheidend von den privatrechtlichen Gesellschaftsformen geprägt. Für die Lösung rechtlicher und strategischer Probleme in einem Unternehmen benötigen Wirtschaftsjuristen ebenso wie Manager im Bereich der öffentlichen Verwaltung eine umfassende Ausbildung insbesondere zu den zulässigen Organisationsformen, internen Strukturen sowie externen Rechtsbeziehungen von Gesellschaften zu anderen Wirtschaftspartnern.

### Lehrinhalte

1. Grundlagen und Grundbegriffe des Gesellschaftsrechts
2. Die Personengesellschaften: BGB-Gesellschaft, OHG, KG, stille Gesellschaft jeweils:
  - 2.1 Begriff und Erscheinungsform
  - 2.2 Gründungsvoraussetzungen
  - 2.3 Geschäftsführung und Vertretung
  - 2.4 Haftung
  - 2.5 Gesellschafterwechsel
  - 2.6 Beendigung
3. Die Kapitalgesellschaften: GmbH und AG jeweils:
  - 3.1 Begriff und Bedeutung
  - 3.2 Gründungsvoraussetzungen
  - 3.3 Organisation
  - 3.4 Organe
  - 3.5 Haftung
4. Besondere Gesellschaftsformen in Grundzügen: die GmbH & Co. KG, die EWIV, die Partnerschaftsgesellschaft und die Limited.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, haben die unterschiedlichen Gesellschaftsformen des deutschen Rechts umfassend im Hinblick auf ihre kennzeichnenden Merkmale und Zielsetzungen verstanden und sind deshalb in der Lage, eine sachgerechte Abwägung der geeigneten Gesellschaftsformen unter Beachtung der entscheidenden tatsächlichen Gegebenheiten vorzunehmen. Darüber hinaus haben sie ein breites Wissen zu dem Bereich der Haftung der Gesellschaften und ihrer Gesellschafter, neben den grundlegenden Fragen der jeweiligen Gründung, Struktur, Geschäftsführung, Vertretung und Beendigung.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminarähnliche gemeinsame Erarbeitung und Lösung von aktuellen Urteilen des Bundesgerichtshofs in

Zivilsachen. Entwürfe von Gesellschaftsverträgen durch die Studierenden.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Besuch der Veranstaltungen Privatrecht 1 - 3 ( für ÖM Privatrecht 1 + 2)

### Modulpromotor

Aunert-Micus, Shirley

### Lehrende

Miras, Antonio

Aunert-Micus, Shirley

Güllemann, Dirk

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

38 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

26 Literaturstudium

26 Prüfungsvorbereitung

### Literatur

In jeweils aktueller Auflage: Aunert-Micus, Güllemann, Streckel, Tonner, Wiese: Wirtschaftsprivatrecht, Luchterhand Verlag; Eisenhardt, Ulrich: Gesellschaftsrecht, Verlag C.H.Beck; Wiedemann, Herbert / Frey, Kaspar: Gesellschaftsrecht, Verlag C.H.Beck

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Hausarbeit

Referat

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

**Autor(en)**

Aunert-Micus, Shirley

# Grundlagen der Sozialwissenschaften und Politik

## Principles of Social Sciences and Politics

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000095 (Version 5.0) vom 06.08.2015

### Modulkennung

22000095

### Studiengänge

Öffentliche Verwaltung (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Soziale Arbeit (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul soll dazu beitragen, durch die Aneignung sozial- und politikwissenschaftlicher Denk- und Analysemethoden die gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen des Handelns im Öffentlichen Sektor kennen zu lernen.

### Lehrinhalte

1. Strukturen des politischen Systems und politische Akteure auf den verschiedenen Ebenen des politischen Prozesses.
2. Darstellung der relevanten politischen Strömungen und Parteien.
3. Sozialwissenschaftliche Theorien zur Analyse hochentwickelter Gesellschaften
4. Determinanten und Problembereiche des sozialen Wandels
5. Struktur- und Wertewandel in modernen Gesellschaften

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Mit dem Studium dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse politik- und sozialwissenschaftlicher Theorien und Analysemethoden politischer und gesellschaftlicher Strukturen und Prozesse.

Die Studierenden kennen die relevanten politischen und soziologischen Theorien und Forschungsansätze.

Die Studierenden sind befähigt, die unterschiedlichen Theorien auf konkrete Problembereiche für Analysezwecke anzuwenden.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminaristische Vorlesung

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

### Modulpromotor

Wortmann, Rolf

### Lehrende

Thönnessen, Joachim

Thye, Iris

Wortmann, Rolf

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

35 Vorlesungen

23 Seminare

2 Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

18 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

28 Literaturstudium

8 Kleingruppen

36 Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Joas, Hans (Hg.); Lehrbuch der Soziologie. Frankfurt / New York 2001

Schäfers, Bernhard (Hg.); Grundbegriffe der Soziologie. Opladen 1998

Andersen, Uwe / Woyke, Wichard (Hg.); Handwörterbuch des politischen Systems. Opladen 2003

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Wortmann, Rolf

# Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

## Principles of Economics

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000072 (Version 4.0) vom 22.12.2014

### Modulkennung

22000072

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliche Verwaltung (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Unternehmen agieren in einem gesamtgesellschaftlichen Umfeld. Die wechselseitigen Beziehungen zwischen dem gesamtgesellschaftlichen Umfeld und dem unternehmerischen Handeln auf Märkten stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Studierenden erhalten Informationen über die wechselseitigen Beziehungen im Marktprozess zwischen Unternehmen, Konsumenten und Staat.

### Lehrinhalte

1. Markt und Staat
  - 1.1 Volkswirtschaftliche Grundbegriffe
  - 1.2 Wirtschaftssysteme und Wirtschaftsordnungen
  
2. Mikroökonomie
  - 2.1 Angebot und Nachfrage: Das Marktgleichgewicht (Haushaltstheorie und Theorie der Unternehmen)
  - 2.2 Elastizität und ihre Anwendung
  - 2.3 Wohlfahrtsökonomie: Produzenten- und Konsumentenrente
  - 2.4 Staatliche Eingriffe in die Marktpreisbildung
  - 2.5 Monopolpreisbildung
  - 2.6 Monopolistische Konkurrenz und Oligopol
  - 2.7 Grundlagen der Wettbewerbspolitik
  - 2.8 Preisbildung auf dem Arbeitsmarkt
  
3. Makroökonomie
  - 3.1 Einführung: Kreislaufanalyse und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
  - 3.2 Wirtschaftstheoretische Lehrmeinungen
  - 3.3 Gesamtwirtschaftliches Angebot und Nachfrage
  - 3.4 Geld- und Fiskalpolitik: Theoretische Grundlagen
  - 3.5 Makroökonomie offener Volkswirtschaften

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden sind in der Lage, die Marktpreisbildung bei unterschiedlichen Marktformen zu erklären, die Wohlfahrtseffekte staatlicher Eingriffnahme in den Marktprozess zu identifizieren sowie die unterschiedlichen wirtschaftspolitischen Konzeptionen vor dem Hintergrund theoretischer Überlegungen

fallbezogen umzusetzen.

Die Studierenden erkennen Stärken und Schwächen des Marktmechanismus und beurteilen die Auswirkungen staatlicher Eingriffe in den Marktprozess. Die Studierenden nutzen das ökonomische Instrumentarium für Problemlösungen bei Marktversagen.

Sie bewerten wirtschaftspolitische Eingriffe vor dem Hintergrund unterschiedlicher konjunktureller Ausgangssituationen.

Die Studierenden interpretieren die aus numerischen und grafischen Daten gewonnenen Ergebnisse komparativ-statischer Analysen und sind in der Lage aus makroökonomischen Konstellationen Konsequenzen für einzelwirtschaftliches Handeln abzuleiten.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung und Selbststudium, Übungen, Gruppenarbeiten sowie Fallstudien

### Empfohlene Vorkenntnisse

grundlegende Mathematikkenntnisse

### Modulpromotor

Edling, Herbert

### Lehrende

Adam, Hans  
Edling, Herbert  
Mayer, Peter  
Scharff, Roland  
Trabold, Harald

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
50	Vorlesungen
7	Übungen
3	Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
14	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
57	Literaturstudium
19	Prüfungsvorbereitung

### Literatur



Edling, H. (2006), Volkswirtschaftslehre, schnell erfasst, Heidelberg  
Mankiw, G. (2004), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 3. Auflage, Stuttgart  
Bofinger, Peter (2003), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 1. Auflage  
Pindyck, Rubinfeld; Mikroökonomie, 4. Auflage

### **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### **Prüfungsform Leistungsnachweis**

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch

### **Autor(en)**

Edling, Herbert

Mayer, Peter

Ochoa Westenenk, Rodrigo

Scharff, Roland

Trabold, Harald

# Grundlagen des Veranstaltungsmanagement: Der Veranstaltungsmarkt

## Principles of Event Management: The Event Market

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000459 (Version 3.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000459

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

International Business and Management (Bachelor) (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen Einblick in Größe und Strukturen des Veranstaltungsmarktes sowie in Funktionen und wirtschaftliche Bedeutung von Veranstaltungen.

### Lehrinhalte

Definitionen und Strukturen des Veranstaltungsmarktes, Veranstaltungen als Instrumente des Marketings. Regionalwirtschaftliche Bedeutung von Veranstaltungen. Messen und Ausstellungen. Kongresse, Tagungen und Seminare. Marketing Events.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden kennen die verschiedenen Veranstaltungstypen sowie die Aufgaben wichtiger Akteure im Markt und deren Zusammenwirken. Sie lernen die wichtigsten Methoden des Projektmanagements kennen und anwenden. Sie können dabei Methoden des Qualitäts-, Risiko- und Umweltmanagements berücksichtigen und sind in der Lage, die Chancen und Risiken für die Akteure im Veranstaltungsmarkt zu analysieren und aufzuzeigen.

Die Studierenden können Veranstaltungen entsprechend ihrer Strukturen und Kennzahlen analysieren und bewerten. Sie können die Projekte definieren und Projektpläne erstellen. Die Studierenden sind in der Lage, die Verfahren, Methoden und Tools des Projektmanagements anzuwenden.

Sie präsentieren die Ergebnisse mündlich und zeigen dabei die Aussagekraft der Ergebnisse auf. Die Studierenden erkennen, erfassen und analysieren anhand von Fallbeispielen aus der Praxis Entscheidungsprozesse und Managementstrukturen im Veranstaltungsmarkt.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen mit Gruppenarbeit

### Empfohlene Vorkenntnisse

abgeschlossener 1. Studienabschnitt

### Modulpromotor

Schwägermann, Helmut

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.            Lehrtyp  
Workload

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.            Lehrtyp  
Workload

34 Kleingruppen

56 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Schwägermann, Helmut, Der Veranstaltungsmarkt, (Skript)Bruhn, M., Kommunikationspolitik, München, 1997

Kirchgeorg, M., et al (Hrsg.) Handbuch Messe-Management, Wiesbaden 2003

Nickel, O., (Hrsg.) Eventmarketing, München 1998

Selinski, H., Sperling, U., Marketinginstrument Messe, Köln 1995

Schreiber, M.-T., (Hrsg.), Kongress- und Tagungsmanagement, München, 1999

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Schwägermann, Helmut

# Informationsmanagement/Statistik

## Information Management / Statistics

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000504 (Version 3.0) vom 06.08.2015

### Modulkennung

22000504

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Soziale Arbeit (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Diese Modul gibt zum Einen einen Einblick in die Methoden der deskriptiven und induktiven Statistik, und zum Anderen einen Einblick in die wesentlichen Teilgebiete des Informationsmanagement, wie Geschäftsprozess-Modellierung, Datenbanken und E-Government.

### Lehrinhalte

Statistik

1. Datenklassifikation und -gewinnung
2. Eindimensionale Merkmale - Graphische Darstellung und Charakteristiken
3. Messzahlen und Indexzahlen
4. Zweidimensionale Merkmale & Regressionsanalyse
5. Elementare Zeitreihenanalyse
6. Analyse ökonomischer Daten mittels Statistik Software

Informationsmanagement

1. EDV-Grundlagen
2. Datenmodellierung
3. Betrieb, Nutzung und Anwendung relationaler Datenbanken
4. Tabellenkalkulationsverfahren
5. Geschäftsprozess-Modellierung
6. E-Government

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden können Datenmaterial erheben und auswerten.

Sie können Kennzahlen berechnen, Zusammenhänge zwischen den Merkmalen erkennen und die Daten graphisch aufbereiten.

Sie können Regressionsanalysen und Zeitreihenanalysen durchführen.

Sie können die Ergebnisse aufbereiten, deuten und kommunizieren.

Die Studierenden können die Prozesse definieren und abgrenzen, die einer IT-Unterstützung bedürfen.

Sie stehen dem IT-Management als kompetenter Ansprechpartner für den Einsatz von Anwendungssystemen zur Verfügung.

Sie sind in der Lage Geschäftsprozesse zu modellieren.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung, Übungen, Fallstudien, Selbststudium, eLearning

### Empfohlene Vorkenntnisse

Mathematik Vorkurs

### Modulpromotor

Frey, Andreas

### Lehrende

Frey, Andreas  
Dallmüller, Klaus  
Hübner, Ursula Hertha  
Lietke, Gerd-Holger  
Thönnessen, Joachim  
Zinke, Rudi

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
---------------	---------

30	Vorlesungen
----	-------------

30	Übungen
----	---------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
---------------	---------

30	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

20	Hausarbeiten
----	--------------

20	Literaturstudium
----	------------------

20	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

### Literatur

Statistik

- (1) Bosch, K.: Elementare Einführung in die angewandte Statistik, Oldenbourg Verlag
- (2) Fahrmeir, Künstler, Pigeot, Tutz: Statistik, Springer Verlag.
- (3) Hartung, J.: Statistik Lehr- und Handbuch der angewandten Statistik, Oldenbourg Verlag
- (4) Mosler, Schmid: Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik, Springer-Verlag
- (5) Mosler, Schmid: Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik, Springer-Verlag
- (6) Schwarze: Grundlagen der Statistik I-III, Verlag neue Wirtschafts-briefe, nwb.

Informationsmanagement

- (1) Grob, Reepmeyer, Bensberg: Einführung in die Wirtschaftsinformatik, 5. Auflage, Verlag Vahlen
- (2) Mertens, Bodendorf, König, Picot, Schumann: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik, 8. Auflage
- (3) Lenz: E-Government und E-Nonprofit, Schaeffer-Poeschel, 2001.
- (4) Gadatsch: Management von Geschäftsprozessen, Vieweg.

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

**Dauer**

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Frey, Andreas

# Kamerales Rechnungswesen und öffentliche Haushaltswirtschaft

## Cameralistic Accounting and Public Budgeting

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000452 (Version 2.0) vom 01.01.2014

### Modulkennung

22000452

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden einen einführenden Überblick über die öffentliche Haushalts- und Finanzwirtschaft und Grundkenntnisse über das kamerale Haushalts- und Rechnungswesen.

### Lehrinhalte

Einführende Grundlagen der öffentlichen Finanzwirtschaft: Ziele und Träger der öffentlichen Finanzwirtschaft, Instrumente der Finanzpolitik, Entwicklungen und Bestimmungsgründe des Staatsanteils, Theorien der öffentlichen Güter und des optimalen Staatsanteils; Alternativen der Staatsfinanzierung; Öffentliches Rechnungswesen: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, kamerales Rechnungswesen und Finanzstatistik, rechnungstheoretische und buchungstechnische Grundlagen alternativer kameraler Rechensysteme;  
Planungs- und Handlungsgrundlagen für die öffentliche Finanzwirtschaft: Haushaltsplan, Haushaltssatzung und Haushaltsrechnung im öffentlichen Managementprozess, Grundsätze der Haushaltsplanung und Haushaltswirtschaft, Verfahren der Budgetierung, Finanzcontrolling; Rechtsgrundlagen der öffentlichen Haushaltswirtschaft;

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über grundlegende Kenntnisse der Planungs- und Handlungsgrundlagen für die öffentliche Finanzwirtschaft. Sie besitzen ein breit angelegtes Wissen zur Anwendung und Beurteilung von Methoden und Techniken der kameralen Buchführung. Sie haben umfassende Kenntnisse in der Analyse und Bewertung kameraler Buchführungsergebnisse und verstehen die Zielrelevanz alternativer öffentlicher und betrieblicher Rechnungssysteme.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Übungen

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

### Modulpromotor

Kröger, Christian

### Lehrende

Kröger, Christian

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
50	Vorlesungen
10	Übungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
30	Prüfungsvorbereitung

## Literatur

Brümmerhoff, Dieter: Finanzwissenschaft. 7. Aufl., Oldenbourg 1996  
Rau, Thomas: Betriebswirtschaftslehre für Städte und Gemeinden. München 1994  
Rose, Jörg: Haushaltswirtschaft. 5. Aufl., Hannover 1997  
Diemer, Rolf: Neukonzeption des kommunalen Rechnungswesens. Wiesbaden 1996

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment  
Klausur zweistündig

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Kröger, Christian



# Kommunikation und Schlüsselqualifikationen

## Communication and Key Qualifications

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000328 (Version 5.0) vom 22.12.2014

### Modulkennung

22000328

### Studiengänge

Angewandte Volkswirtschaftslehre (B.A.)  
Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Betriebliches Informationsmanagement (B.Sc.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Pfliegewissenschaft (B.A.)  
Soziale Arbeit (B.A.)  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Schlüsselkompetenzen und insbesondere kommunikative Fähigkeiten sind wesentliche Voraussetzungen für Erfolg im Studium und in der Arbeitswelt.

Die Förderung und Entwicklung von fachübergreifenden Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenzen stehen im Fokus des Moduls. Hier sollen unter praxisbezogenen Gesichtspunkten wesentliche Grundlagen der personenbezogenen Kommunikation und weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt und geübt werden.

Vom methodischen Ansatz her wird das aktive, kreative und erfahrungsorientierte Lernen initiiert und gefördert.

### Lehrinhalte

1. Schlüsselqualifikationen und deren Bedeutung im Studien- und Arbeitskontext
2. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens
  - 2.1 Informationskompetenz, Literaturrecherche in wissenschaftlichen Datenbanken
  - 2.2 Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten und formale Aspekte
  - 2.3 Aufbau, Arbeitsschritte und Methodik
3. Grundlagen der interpersonellen Kommunikation
  - 3.1 Kriterien der Wahrnehmung
  - 3.2 Ausgewählte Kommunikationsmodelle und deren Bedeutung in Studium, Alltag und Beruf
  - 3.3 Bedeutung nonverbaler Kommunikation

4. Grundlagen ausgewählter kommunikativer Kompetenzen
  - 4.1 Argumentation und Diskussion
  - 4.2 Gesprächsführung
  - 4.3 Präsentation in Studium und Beruf

### **Lernergebnisse / Kompetenzziele**

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben...

...verfügen über kommunikative Schlüsselkompetenzen, die für Arbeitsprozesse in Studium und Beruf notwendig sind.

...können Informationen für wissenschaftliche Arbeiten in angemessener Zeit und angemessener Tiefe aus Bibliotheken, wissenschaftlichen Datenbanken und dem Internet zusammentragen.

...verfügen über Basiskenntnisse und -erfahrungen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten.

...sind in der Lage, bestimmte Gesprächssituationen zu analysieren und Entscheidungen für eine zielgerichtete Kommunikation zu treffen.

...haben ihre kommunikative Kompetenz insbesondere in einem der Schwerpunkte: Argumentation/Diskussion, Gesprächsführung oder Präsentation vertieft.

#### *Wissensvertiefung*

zu Argumentation/Diskussion:

Studierende können Argumente so sammeln, aufbereiten und anordnen, dass sie ihren Standpunkt überzeugend in unterschiedlichen Gesprächs- und Diskussionsrunden vertreten können. Darüber hinaus können sie mit Hilfe adäquater Strategien, Taktiken und Techniken den Meinungsbildungsprozess beeinflussen.

zu Gesprächsführung:

Studierende können Einzel- und Gruppengespräche zielgerichtet führen. Sie gestalten Gesprächsphasen bewusst und konstruktiv und nutzen dabei u.a. Argumentations- und Fragetechniken.

zu Präsentation:

Studierende können Informationen professionell und überzeugend präsentieren. Sie bauen dabei einen persönlichen Kontakt zum Publikum auf, entwickeln eine sinnvolle Dramaturgie und nutzen ausgewählte rhetorische Elemente und Visualisierungen zur Erhöhung der Verständlichkeit.

Die Studierenden können die Kenntnisse aus den Grundlagen der Kommunikation in den genannten Schwerpunkten umsetzen sowie in Feedbackrunden und Diskussionen zu den Präsentationen und Übungen konstruktiv anwenden.

### **Lehr-/Lernmethoden**

Seminar, Übungen / Trainings, Fallbeispiele, Rollenspiele, videounterstützte Übungen, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, E-Learning

Das Lernkonzept besteht darin, den Kompetenzraum - Soziale Kompetenz, Persönlichkeitskompetenz und Methodenkompetenz - weiterzuentwickeln. Die Studierenden werden inspiriert, sich "Neuem" zu öffnen und es auszuprobieren.

Die Aktivität der Studierenden steht im Mittelpunkt handlungsorientierter Projektarbeit. Sie lernen Informationen zu beschaffen, zu bewerten, kreativ mit ihnen umzugehen und in Handlungen umzusetzen sowie diesen Prozess kritisch zu reflektieren.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

PC- Kenntnisse Word, PowerPoint

## Modulpromotor

Steinkuhl, Claudia

## Lehrende

Bredenkamp, Werner

Brouer, Jann

Buddrick, Gerlinde

Joseph-Magwood, Abigail

von Papen, Jost

Steinkuhl, Claudia

Biege, Thomas

Landowsky, Thorsten

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

20 betreute Kleingruppen

20 Seminare

20 Übungen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

30 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

10 Kleingruppen

50 Hausarbeiten

## Literatur

Schlüsselqualifikationen allgemein:

Goleman, D.: EQ 2. Der Erfolgsquotient. München. Carl Hanser Verlag, 1999

Hartmann, M.: Kompetent und erfolgreich im Beruf. Wichtige Schlüsselqualifikationen, die jeder braucht. Weinheim und Basel. Beltz Verlag, 2005

Knauf, H. und M. Knauf (Hrsg.): Schlüsselqualifikationen praktisch. Bielefeld, 2003

Lang, R. W.: Schlüsselqualifikationen. Handlungs- und Methodenkompetenz, Personale und Soziale Kompetenz. München. Beck, 2000

Müller, M.: Trainingsprogramm Schlüsselqualifikationen.

Frankfurt/Main. Eichborn Verlag, 2003

Kommunikationstheorie und -training

Allhoff, D.-W. & W.: Rhetorik & Kommunikation. 11. korrigierte Aufl., Regensburg. Bayerischer Verlag für Sprechwissenschaft, 1996

Birker, K.: Betriebliche Kommunikation. Praktische Betriebswirtschaft. Berlin.

Cornelsen Girardet, 2000

Gardner, H.: Extraordinary Minds. Portraits of exceptional individuals and an examination of our extraordinariness. London. Phoenix Paperback, 1997

Guirdham, M.: Communicating across cultures. Houndmills. Macmillan Press Ltd., 1999

O'Connor, J. und Seymour, J.: Introducing NLP. Psychological skills for understanding and influencing

people. London. Thorsons, 1995  
Sachsenmeier, Ingeborg: Mit Kommunikation zum Erfolg. Handelsblatt.. Beltz, 2008  
Satir, V.: The new people making. California. Science and Behaviour Books, Inc., 1988  
Schulz von Thun, F.: Miteinander reden. Bd. 1-3. Hamburg. Rowohlt Verlag, 2005  
Stewart, I.: TA Today. A new introduction to Transactional Analysis. Nottingham. Life-space Publishing, 1999  
Tubbs, S. und Moss, S.: Human Communication. 8th editon. Boston. McGraw-Hill Book Co, 2000  
Watzlawick, P. u. a.: Pragmatics of human communication. A study of interactional pat-terns, pathologies, and paradoxes. New York. W. W. Norton & Company, Inc., 1967  
Watzlawick, P. u. a.: Menschliche Kommunikation. Formen, Störungen. Paradoxien. 7. Aufl., Bern, 1985

#### Argumentation, Präsentation

Böhringer, J. u.a.: Präsentieren in Schule, Studium und Beruf. Berlin Heidelberg. Springer Verlag, 2007  
Commichau, A.u. Winkler, M.: Reden. Handbuch der kommunikationspsychologischen Rhetorik, Rheinbek bei Hamburg. Rowohlt Verlag, 2005  
Friedrich, W.G.: Die Kunst zu präsentieren. 2. Aufl., Heidelberg. Springer Verlag, 2003  
Pabst-Weinschenk, Marita: Reden im Studium. Berlin. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2000  
Seifert, J. W.: Visualisieren - Präsentieren – Moderieren. 20. Auflage. Offenbach. GA-BAL. Verlag, 2001  
Thiele, A.: Innovativ Präsentieren. Frankfurt am Main. F.A.Z.-Institut für Management, 2000

#### Wissenschaftliches Arbeiten

Franck, N. u. Stary, J.: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. 12. Auflage. Paderborn, Schöningh, 2006  
Kruse, O.: Keine Angst vorm leeren Blatt. 12. Auflage. Frankfurt. Campus, 2007  
Stickel-Wolf, C. u. Wolf, J.: Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken. 4. Auflage. Wiesbaden. Gabler, 2006  
Theisen, M. R.: Wissenschaftliches Arbeiten: Technik - Methodik - Form. 14. Auflage. Vahlen, 2008

### **Prüfungsform Leistungsnachweis**

Erfolgreiche Teilnahme  
Hausarbeit  
Klausur einstündig  
Präsentation

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch

### **Autor(en)**

Brouer, Jann  
Buddrick, Gerlinde  
Joseph-Magwood, Abigail  
von Papen, Jost  
Steinkuhl, Claudia  
Landowsky, Thorsten

# Kostenrechnung für öffentliche Verwaltung und Nonprofit-Einrichtungen

## Cost Accounting for Public Administration and Non Profit Institutions

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000463 (Version 3.0) vom 03.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22000463

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden die Anwendung von Instrumenten und Methoden der Kostenrechnung und Analyse in Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung. Das Modul befähigt Studenten zu einer praxisorientierten Anwendung der Kosten- und Leistungsrechnung in der öffentlichen Verwaltung und Non-Profit-Einrichtungen

### Lehrinhalte

1. Einordnung der öffentlichen Kosten- und Leistungsrechnung im Zusammenhang des New Public Management
2. Abgrenzung zur kameralistischen Steuerung
3. Methoden und Konzepte traditioneller Kostenrechnung
  - 2.1 Kostenartenrechnung und Rahmenbedingungen des Kommunalen Abgabengesetzes sowie der Gemeindehaushaltsverordnungen
  - 2.2 Kostenstellenrechnung
  - 2.3 Kostenträgerrechnung und Produkt-/Leistungskonzepte in der öffentlichen Verwaltung
3. Interne Leistungsverrechnung in der öffentlichen Verwaltung
4. Teilkostenrechnung in der öffentlichen Verwaltung
  - 4.1 Kostenarten und Kostenstrukturanalyse in der öffentlichen Verwaltung
  - 4.2 Konzept der Deckungsbeitragsrechnung
  - 4.3 Gestufte Fixkostendeckungsrechnung für öffentliche Betriebe
5. Abweichungsanalyse und Grenzplankostenrechnung
6. Prozesskostenrechnung in der öffentlichen Verwaltung
  - 6.1 Konzept der Prozesskostenrechnung
  - 6.2 Kostentreiberanalyse und Prozessbewertung
  - 6.3 Prozesskostenrechnung und innerbetriebliche Leistungsverrechnung
7. Kostenbenchmarking im interkommunalen Kontext
8. Gemeinkostenbudgetierung für den Verwaltungsoverhead

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die das Modul studiert haben, verfügen über vertiefende Kenntnisse der Instrumente und Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung in der öffentlichen Verwaltung und Non-Profit-Einrichtungen. Die kritische Auseinandersetzung mit den Anwendungsgrenzen und Möglichkeiten hinsichtlich der Konzeption und Implementierung von Kostenrechnungskonzeptionen in Verwaltungseinrichtungen befähigt die Studenten zu einer adäquaten Handhabung der Kosten-Leistungsrechnungsmodule vor dem Hintergrund spezifischer Rahmenbedingungen und Anwendungsvoraussetzungen in Verwaltungseinrichtungen. Die Studierenden können ihr Wissen einsetzen, um die Effizienz und Kostentransparenz für Bereiche und Organisationen der öffentlichen

Verwaltung nachhaltig und zukunftsorientiert sicherzustellen.

### Lehr-/Lernmethoden

Theoretischer Vortrag, Anwendungsfälle, Praxis-Fallstudien, Praxis-Vorträge

### Empfohlene Vorkenntnisse

Öffentliches Rechnungswesen, Kaufmännisches Rechnungswesens, Finanzmanagement

### Modulpromotor

Kleine, Dirk

### Lehrende

Kleine, Dirk

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
30	Vorlesungen
20	Übungen
10	betreute Kleingruppen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
30	Literaturstudium
60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Fiebig, Helmut: Kommunale Kostenrechnung und Wirtschaftlichkeitssteuerung, Berlin 1996

Homann, Kleus: Kommunales Rechnungswesen, Wiesbaden 2003

Klümpers, B.; Möllers, H.; Zimmermann, E. Kommunale Kosten- und Wirtschaftlichkeitsrechnung, 14. Auflage Witten 2004

Klümpers, B.; Möller, H.; Die produktorientierte Kosten- und Leistungsrechnung. Berlin 2002

Schuster, F. Kommunale Kosten- und Leistungsrechnung Oldenbourg 2002

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

### Dauer

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Nur Wintersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Kleine, Dirk

# Kostenrechnungsgrundlagen für den öffentlichen Sektor und den Gesundheitsbereich

## Principles of Cost Accounting for the Public Sector and the Health Care Sector

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22014325 (Version 2.0) vom 03.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22014325

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden des öffentlichen Bereichs und im Gesundheitsbereich die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung. Das Modul befähigt die Studierenden zum praxisorientierten Einsatz der klassischen Instrumente der Vollkostenrechnung und schafft die Grundlagen für die Vertiefungsmodule Kostenrechnung für öffentliche Verwaltungen und Non Profit Einrichtungen

### Lehrinhalte

1. Abgrenzung internes und externes Rechnungswesen
2. Einordnung der KLR in den Kontext der Neuen Steuerungsmodelle
3. Anforderungen und Aufgabenstellungen der Kosten- und Leistungsrechnung im Öffentlichen Bereich und im Gesundheitssektor
4. Kostenartenrechnung im System der Vollkostenrechnung  
(Kostenartengruppen, Kostenartenpläne, fixe und variable Kosten, Einzel- und Gemeinkosten)
5. Kostenstellenrechnung  
(Bildungsprinzipien und Strukturierungskriterien von Kostenstellen, Vor- und Endkostenstellen, primäre Kostenstellenrechnung, Kostenstelleneinzel- und Kostenstellengemeinkosten, sekundäre Kostenstellenrechnung (innerbetriebliche Leistungsverrechnung))
6. Kostenträgerrechnung  
(Produkt- und Leistungskonzept als Grundlage der Kostenträgerrechnung, Kostenzurechnungsprinzipien, Verfahren der Kostenträgerrechnung (Divisions-, Zuschlags-, Äquivalenzziffern- und Kuppelkalkulation, Auftragsorientierte Kostenträgerrechnung)
7. Grenzen und Kritik an den klassischen Systemen der Vollkostenrechnung
8. Einblick in weiterführende Systeme der Teilkostenrechnung

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul studiert haben, verfügen über ein praxisorientiertes Wissen zur Anwendung der grundlegenden Instrumente der Vollkostenrechnung im Bereich Öffentlicher Verwaltungen und Non Profit Organisationen

### Lehr-/Lernmethoden

Theoretischer Vortrag, Anwendungsfälle, Praxis-Fallstudien

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen des Rechnungswesens



## Modulpromotor

Kleine, Dirk

## Lehrende

Kröger, Christian

Kleine, Dirk

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
60	Vorlesungen
40	Übungen
20	betreute Kleingruppen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
10	Literaturstudium
20	Veranstaltungsvor-/nachbereitung

## Literatur

Coenenberg, A. G. (2003): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 5. Aufl, Landsberg 2003.  
 Klümpers, B et al (2004): Kommunale Kostenrechnung und Wirtschaftlichkeitssteuerung, Berlin 2004  
 Haberstock, L (2005): Einführung in die Kostenrechnung I, Herne/Berlin, 2005

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Kleine, Dirk

# Management von Veranstaltungen und Dienstleistungen für den Veranstaltungsmarkt

## Management of Events and Event-Related Services

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000460 (Version 5.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000460

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt den Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten zur Durchführung von Veranstaltungen jeder Art. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse des Managements von Messe- und Kongresszentren vermittelt.

### Lehrinhalte

Management und Marketing von Dienstleistungen, Qualitätsmanagement im Veranstaltungssegment, Projektmanagement, Management von Messegesellschaften, Management von Messebeteiligungen, Management von Kongresszentren, und Stadthallen, Management von Kongressen, Tagungen und Seminaren, Management von Marketing Events und Event-Sponsoring, Steuerliche Aspekte

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden sind in der Lage, für die verschiedenen Business Events Veranstaltungskonzeptionen bis zur Durchführungsreife zu entwickeln. Sie analysieren Umwelt-, Marktbedingungen und das Unternehmen, setzen Ziele und entscheiden sich für Strategien. Sie entwickeln branchen- und zielgruppenspezifische Marketingpläne. Sie wenden Methoden des Projektmanagements zielgerichtet an und entwickeln eventspezifische Finanzpläne.

Sie berücksichtigen dabei Methoden des Qualitäts-, Risiko- und Umweltmanagements. Die Studierenden entwickeln schriftliche Veranstaltungskonzeptionen. Sie präsentieren die Ergebnisse mündlich und zeigen dabei die Aussagekraft der Ergebnisse auf.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Exkursionen, Praxisprojekte, Gruppenarbeit

### Modulpromotor

Schwägermann, Helmut

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

### Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
40	Vorlesungen
5	Exkursionen

### Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
45	Kleingruppen
60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Schwägermann, Helmut, Management von Veranstaltungen und Dienstleistungen (Skript) AUMA, Erfolgreiche Messebeteiligung Made in Germany, o. J.  
Bortoluzzi Dubach, E., Frey, H., Sponsoring, Der Leitfaden für die Praxis, Bern 2000  
Carey, Tony, (Hrsg.), Professional Meeting Management, A European Handbook, Brussels 1999  
Erber, S., Eventmarketing, Landsberg, 2000  
Holzbaur, U., Eventmanagement, Heidelberg, 2002  
Jossè, G., Projektmanagement – aber locker, Hamburg 2001  
Meffert, H., Bruhn, M., Dienstleistungsmarketing, Wiesbaden 1995  
Schäfer, S. Event-Marketing, Berlin 2002  
Schele, H., Projekte zum Erfolg führen, München 2001  
Steinbuch, P. A., Projektorganisation und Projektmanagement, Ludwigshafen, 1999  
Selinski, H., Sperling, U., Marketinginstrument Messe, Köln 1995

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur einstündig

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Praxisbericht

Präsentation

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Schwägermann, Helmut

# Marketing-Projekt

## Marketing Project

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000232 (Version 4.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000232

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Durch die Realisierung des Marketing-Projektes finden die aus den bereits absolvierten Marketing-Modulen erarbeiteten Marketingkompetenzen bei der Lösung praxisrelevanter Problemstellungen vertiefend Anwendung. Zur Stärkung der Handlungskompetenz ist eine Zusammenarbeit mit Unternehmen dabei ebenso zwingend erforderlich wie das intensive Coaching der Studierenden.

### Lehrinhalte

1. Allgemeine Grundlagen zum Projektmanagement im Marketing
2. Festlegung der Ziel- und Aufgabenstellung
3. Definition der Teams / Organisation
4. Erarbeitung von Lösungsansätzen
5. Präsentation / Diskussion der Lösungen

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden setzen verschiedene Methoden und Werkzeuge ein, um Marketingprobleme zu lösen.

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Die Studierenden können komplexe Marketingprobleme und Themen identifizieren, definieren, konzeptualisieren und kritisch analysieren, liefern Erkenntnisse und Lösungen. Sie präsentieren Lösungsansätze vor einem Fachpublikum

### Lehr-/Lernmethoden

eLearning, Gruppenarbeiten, Projektarbeit

### Empfohlene Vorkenntnisse

Marktforschung, Marketing-Mix

### Modulpromotor

Franke, Jürgen

### Lehrende

Eggers, Sabine  
Franke, Jürgen  
Griese, Kai Michael  
Roll, Oliver

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
------	---------

45	betreute Kleingruppen
----	-----------------------

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
------	---------

55	Kleingruppen
----	--------------

20	Literaturstudium
----	------------------

30	Fallstudien
----	-------------

### Literatur

Becker, Jochen: Marketing-Konzeption, 8. Aufl., München 2009  
Kotler, P. / Lane Keller, P / Bliemel, F. (2007): )Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, München  
Kuß, A./Tomczak, T.: Käuferverhalten, 3. Auflage, Stuttgart 2004  
Kuß, A.: Marktforschung, 2. Auflage, München 2007  
Kuster, J. / Huber, E. / Lippmann, R.: Handbuch Projektmanagement, 2. Aufl., Berlin / Heidelberg 2008  
Winkelmann, P.: Marketing und Vertrieb, 6. Auflage, München 2008

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung  
Hausarbeit  
Klausur einstündig  
Klausur 1-stündig und Assignment  
Klausur zweistündig  
Referat  
Projektbericht  
Praxisbericht  
Experimentelle Arbeit  
Präsentation

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Franke, Jürgen

# Marktforschung

## Marketing Research

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000419 (Version 4.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000419

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Konsumenten/Käufer/Kunden sind Dreh- und Angelpunkt im Marketing. Das gilt für alle Branchen oder Bereiche gleichermaßen. Um potentielle Nachfrager mit ihren Wünschen, Einstellungen und ihrem Verhalten zu erforschen (sogenannte "Consumer Insights" zu erhalten) und damit bessere Entscheidungen im Marketing zu ermöglichen, ist ein methodisches Instrumentarium erforderlich. Dieses stellt die Marktforschung zur Verfügung.

### Lehrinhalte

1. Entwicklung der Käuferverhaltensforschung und zentrale Erklärungsansätze der Gegenwart (u.a. Aktivierung, Involvement)
2. Entscheidungsverhalten bei stärkerer und schwächerer kognitiver Kontrolle
3. Forschungsansätze, Testdesigns in der Marktforschung
4. Datenquellen, Methoden der Befragung und Beobachtung
5. Auswahl der Erhebungseinheiten
6. Auswertungsmethoden und Interpretation

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis über die Anwendungsmöglichkeiten betrieblicher Marktforschung.

#### *Wissensvertiefung*

Sie sind vertraut mit Standardmethoden in der Praxis.

#### *Können - instrumentale Kompetenz*

Sie sind in der Lage, in Einzelfällen zu entscheiden, welche Vorgehensweise unter den gegebenen Bedingungen am sinnvollsten ist.

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Damit sind sie kompetente Gesprächspartner auch für Dienstleister (Marktforschungsinstitute und Werbe-/Mediaagenturen).

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Fallstudien, Selbststudium

### Empfohlene Vorkenntnisse

Marketing und Logistik

### Modulpromotor

Eggers, Sabine

### Lehrende

Eggers, Sabine

Franke, Jürgen

Griese, Kai Michael

Roll, Oliver

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60	Vorlesungen
----	-------------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

30	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

### Literatur

Foscht/Swoboda: Käuferverhalten, 3. Auflage, Wiesbaden 2007

Kuß: Marktforschung, 2. Auflage, Wiesbaden 2007

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Praxisbericht

Präsentation

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz



Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Eggers, Sabine

# Mitarbeiterführung

## Leadership Training

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22021136 (Version 5.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22021136

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Die Führung von Mitarbeitern stellt in allen Organisationen eine Herausforderung dar, die sowohl die Personalabteilungen als auch alle Hierarchiestufen tangiert. Das Modul soll dazu beitragen, ein breites Spektrum an Grundlagenwissen über die Führung von Mitarbeitern zu erwerben. Die Bedeutung der interaktiven und der strukturellen Dimension der Führung soll erfasst werden. Beispielsweise geht es darum zu erkennen, dass Führung von einer respektierenden und fördernden professionellen Gestaltung der Führungsbeziehung abhängt und dabei von Menschenbild und Führungsphilosophie sowie von den eigenen frühen Erfahrungen mit Führung bestimmt wird.

Dabei wendet sich das Modul zum einen an künftige Spezialisten in Personalabteilungen. Zum anderen ist das Modul so konzipiert, dass zukünftige Führungskräfte in allen Funktionsbereichen praxisrelevante Kompetenzen erwerben. Die Verknüpfung von theoretischen Erkenntnissen und anwendungsbezogener Problemlösekompetenz wird durch ein breites Spektrum verschiedener Lehr-/Lernmethoden gefördert.

### Lehrinhalte

Motivation und Menschenbilder  
Führungsstile und -theorien  
Führungsinstrumente  
Führung von Gruppen  
Materielle und immaterielle Anreize  
Personalcontrolling  
Herausforderungen der Führung wie Absentismus und Drogen/Alkohol  
Frauen in Führungspositionen

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden können verschiedene Motivations- und Führungstheorien, Möglichkeiten und Grenzen von Führungsinstrumenten sowie Anreizsystemen erklären. Sie sind in der Lage Beispielfälle aus der Praxis kritisch zu reflektieren und Handlungsalternativen auszuwählen.

#### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden können für Fälle aus der Praxis  
- geeignete Führungsinstrumente erarbeiten,  
- geeignete Elemente eines Anreizsystems zusammenstellen.

**Können - kommunikative Kompetenz**

Die Studierenden können in der Praxis vorgefunden Führungssituationen und -instrumente kritisch analysieren und Verbesserungs-/Lösungsvorschläge präsentieren.

**Können - systemische Kompetenz**

Die Studierenden erkennen in Beispielfällen die Zusammenhänge zwischen Führungssituation, Geführten und Führungskraft sowie organisationalem Rahmen. Sie sind in der Lage Führungsinstrumente und Anreizsysteme zu modifizieren, um die Mitarbeiterführung zu optimieren.

**Lehr-/Lernmethoden**

Vorlesung, Gruppenarbeit, Rollenspiele, Selbsterfahrungsübungen, Fallübungen, Gruppenpräsentationen

**Empfohlene Vorkenntnisse**

Personal und Arbeitsrecht

**Modulpromotor**

Böhmer, Nicole

**Lehrende**

Böhmer, Nicole  
Steinert, Carsten  
Schinnenburg, Heike

**Leistungspunkte**

5

**Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
35	Vorlesungen
20	Übungen
5	Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
30	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
30	Referate
30	Prüfungsvorbereitung

**Literatur**

von Rosenstiel, L; Regnet, E.; Domsch, M.: Führung von Mitarbeitern. 2003

Wunderer, R.: Führung und Zusammenarbeit, 2006

sowie vertiefende Artikel aus Fachzeitschriften

**Prüfungsform Prüfungsleistung**

Mündliche Prüfung  
Hausarbeit  
Klausur einstündig  
Klausur 1-stündig und Assignment  
Klausur zweistündig  
Referat  
Projektbericht  
Praxisbericht  
Präsentation

**Dauer**

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Böhmer, Nicole

# Öffentliches Marketing

## Public Marketing

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000057 (Version 2.0) vom 01.01.2014

### Modulkennung

22000057

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Auch im öffentlichen Sektor werden zunehmend Kundenorientierung, Wettbewerbsfähigkeit und Dienstleistungsqualitäten verlangt. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, werden verstärkt Anleihen beim privatwirtschaftlichen Marketing gemacht. Die Studierenden des Öffentlichen Management müssen daher die Grundlagen des Marketing beherrschen.

### Lehrinhalte

- Begriffsbestimmung, Marketing-Management-Prozess
- Situationsanalyse
- Leitbild und Corporate Identity, Marketing-Ziele
- Grundlagen der Marktforschung
- Marketing-Strategien und Grundzüge der Theorie des Konsumentenverhaltens
- Produktpolitik (u.a. Besonderheiten von Dienstleistungen, Innovationen, Marken)
- Kommunikationspolitik ( Werbung, Public Relations, Event-Marketing, Besonderheiten der Internet-Kommunikation)
- Distributionspolitik
- Preispolitik
- Qualitätsmanagement

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden haben den Denkansatz des Marketing als komplexen Management-Prozess verstanden.

#### *Wissensvertiefung*

Sie können einschätzen, welche Chancen, aber auch welche Grenzen bei der Übertragung des Marketing-Ansatzes auf den öffentlichen Sektor bestehen. Sie können die Anwendbarkeit grundlegender Marketing-Instrumente in verschiedenen Entscheidungssituationen beurteilen.

### Lehr-/Lernmethoden

seminaristische Vorlesung, Gruppenarbeit mit Präsentationen

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

### Modulpromotor

Wesselmann, Stefanie

### Lehrende

Wesselmann, Stefanie

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

56 Vorlesungen

4 Exkursionen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Hohn, Stefanie: Public Marketing. Marketing-Management für den öffentlichen Sektor, 2. Aufl., Wiesbaden 2008

Ausgewählte Kapitel aus Kotler, P.: Marketing Management, 11. Auflage

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Wesselmann, Stefanie

# Organisation und Prozessmanagement der öffentlichen Verwaltung und Nonprofit-Einrichtungen

Organisation and Process Management for Public Administration and Non-Profit-Organisation

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000064 (Version 3.0) vom 07.08.2015

## Modulkennung

22000064

## Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Soziale Arbeit (B.A.)

## Niveaustufe

3

## Kurzbeschreibung

Viele Verwaltungen und Non Profit Einrichtungen haben erkannt, dass die Umsetzung des neuen Steuerungsmodells zugleich ein Umdenken hinsichtlich der Organisationsstrukturen und Verwaltungsprozesse erforderlich macht. Dezentrale Ressourcenverantwortung und Kontraktmanagement führen zu einem Paradigmenwechsel. Damit verbunden erfahren dezentrale Organisationsformen, Hierarchieabbau und Teamstrukturen eine zunehmende Bedeutung. Das Denken in Prozessen schließlich, stellt in erster Linie auf das Erreichen bestimmter Verwaltungs-Outputs ab, die einen unmittelbaren Kundenbezug zeigen. Dadurch treten verstärkt horizontale Systembeziehungen und -steuerungen an die Stelle traditioneller, vertikaler Weisungsbeziehungen.

## Lehrinhalte

Organisationstheorien und -modelle, Organisationsbegriff (institutionell, instrumentell, funktional ), Organisationen als soziale Systeme, Aufbau- und Ablauforganisation von öffentlichen Verwaltungen, öffentlichen Betrieben und Organisationen des Dritten Sektors, Organisationsveränderungsprozesse (Change Management), Projekt- und Geschäftsprozessmanagement, Stellenwert der Prozessorientierung, der Prozessoptimierung, Prozessverantwortung und Budgetierung im öffentlichen und Dritten Sektor

## Lernergebnisse / Kompetenzziele

### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben verfügen über ein - bezogen auf das Lehrgebiet/Fach - breit angelegtes allgemeines Wissen und kennen die Aussagenkerne, die in den gängigen Theorien, Konzepten und Prinzipien/Regeln eingebettet sind. Detaillierte Kenntnisse der für die öffentlichen Verwaltungen relevanten Organisations- und Managementvoraussetzungen und spezifischen Komplexität befähigen sie zu einem adäquaten Einsatz der Instrumente eines ganzheitlichen Prozeß- und Organisationsmanagements

## Lehr-/Lernmethoden

Theorie und konzeptioneller Themenvortrag, Praxisfallstudien, Praxisvorträge von Vertretern der Verwaltungseinrichtungen, Gruppenarbeit

## Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

## Modulpromotor

Kleine, Dirk

## Lehrende

Kleine, Dirk

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

36 Vorlesungen

12 betreute Kleingruppen

12 Exkursionen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

62 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

14 Literaturstudium

14 Prüfungsvorbereitung

## Literatur

Deckert, K.: Geschäftsprozesse optimieren, Köln 1998

Deckert, K.; Wind, F.: Das Neue Steuerungsmodell, Köln 2002

Kleine, D. Standke, H.: Prozessorientierte Kostensteuerung und Effizienzmanagement im öffentlichen Bäder- und Sportbereich.

Schulte-Zurhausen, M.: Organisation, München 2003

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Kleine, Dirk



# Personal und Arbeitsrecht im öffentlichen Sektor

## Human Resources and Labour Law in Public Sector

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000255 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000255

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Personalmanagement gewinnt vor dem Hintergrund der besonderen Bedingungen im öffentlichen Sektor zunehmend an Bedeutung. Bisher nur für Wirtschaftsorganisationen gängige Verfahren werden auch in der öffentlichen Verwaltung unter dem Motto "vom Verwalten zum Gestalten" wichtig. Die Studierenden gewinnen einen Überblick auf den Prozess von der Beschaffung, Einstellung und Eingliederung von Beschäftigten bis zu ihrem Ausscheiden.

Weiterhin werden die Studierenden mit dem Arbeitsrecht im öffentlichen Bereich vertraut gemacht. Dieses betrifft alle Angestellten der öffentlichen Verwaltungen. Dabei ist unerheblich, ob sie auf Bundes-, Landes- oder Kommunalebene oder in einer tertiären Einrichtung arbeiten. Das Arbeitsrecht ist das Regelungsinstrument zur rechtlichen Gestaltung der Arbeitsverhältnisse der Angestellten im öffentlichen Bereich. Für ein erfolgreiches Personalmanagement sind daher Kenntnisse im Arbeitsrecht, sowie es im öffentlichen Bereich gilt, unabdingbar. In diesem Modul wird sowohl auf das allgemeine Individualarbeitsrecht als auch auf das Kollektivarbeitsrecht und insbesondere auf den Bundesangestelltentarifvertrag eingegangen.

### Lehrinhalte

Lerninhalte Personalmanagement im öffentlichen Bereich:

1. Personalbestand und Personalbedarf
2. Personalbeschaffung und Personalauswahl
3. Personalentwicklung
4. Personalentlohnung und Personalverwaltung
5. Personalcontrolling
6. Personalarbeit im Neuen Steuerungsmodell

Lerninhalte Arbeitsrecht im öffentlichen Bereich:

1. Grundbegriffe des Arbeitsrechts
2. Rechtsquellen des Arbeitsrechts
3. Individualarbeitsrecht unter Berücksichtigung des BAT
  - 3.1. Abschluss des Arbeitsvertrages
  - 3.2. Mängel des Arbeitsvertrages
  - 3.3. Pflichten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer
  - 3.4. Arbeitszeit
  - 3.5. Haftung des Arbeitnehmers
  - 3.6. Beendigungsmöglichkeiten eines Arbeitsverhältnisses
4. Kollektives Arbeitsrecht
  - 4.1. Tarifvertragsrecht
  - 4.2. Arbeitskampfrecht
  - 4.3. Betriebsverfassungsrecht
  - 4.4. Personalvertretungsrecht
5. Das Arbeitsgerichtliche Verfahren

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden können im Personalmanagement die verschiedenen Bausteine grundlegend beschreiben und vor dem Hintergrund der spezifischen Rahmenbedingungen des öffentlichen Sektors miteinander in Beziehung setzen. Sie kennen Methoden der Personalbeschaffung und Personalauswahl und sind in der Lage, für interne und externe Stellenbesetzungen adäquate Beschaffungswege auszuwählen und einen systematischen Einstellungsprozess zu beschreiben. Dabei können sie jeweils auch die grundlegenden arbeitsrechtlichen Anforderungen z. B. bei der Einstellung berücksichtigen. Im Kern des Moduls steht der Prozess von der Einstellung bis zum Ausscheiden von Beschäftigten unter den beiden Blickwinkeln des Arbeitsrechts und des Personalmanagements.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminaristische Vorlesung; Einbindung von Praktikern, Darstellung und Bearbeitung von Fallstudien z. B. an Hand von Urteilen des BAG.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

### Modulpromotor

Rehn, Marie-Luise

### Lehrende

Braun von Reinersdorff, Andrea

Rehn, Marie-Luise

Strauß, Rainer

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

45	Vorlesungen
----	-------------

15	betreute Kleingruppen
----	-----------------------

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

30	Literaturstudium
----	------------------

### Literatur

Literatur zum Personalmanagement:

Hopp, H./Göbel, A.: Management in der öffentlichen Verwaltung. Organisations- und Personalarbeit in modernen Kommunalverwaltungen. Stuttgart (jeweils aktuelle Auflage)

Scholz, C.: Personalmanagement. Informationsorientierte und verhaltenstheoretische Grundlagen. München (jeweils aktuelle Auflage)

Literatur zum Arbeitsrecht:

In jeweils aktueller Auflage eines der folgenden Lehrbücher: Bernd Müller, Arbeitsrecht im Öffentlichen Dienst, Verlag Vahlen; Brox/Rüthers, Arbeitsrecht, Kohlhammer Verlag; Senne, Arbeitsrecht, Luchterhand Verlag.

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Hausarbeit

Mündliche Prüfung

Referat

**Dauer**

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Nur Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Rehn, Marie-Luise

Strauß, Rainer

# Personalmarketing und -entwicklung im öffentlichen Sektor

## Human Ressource Marketing and Development in the Public Sector

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000597 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000597

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul soll dazu beitragen, ein breites Spektrum personalwirtschaftlicher Kompetenzen im Management von öffentlichen Einrichtungen zu entwickeln. Dazu ist es notwendig, eine solide fachlich-theoretische Kompetenz mit methodischen und sozialen Kompetenzen zu verknüpfen, um im späteren Berufsalltag fundierte Entscheidungen treffen zu können. Dies gilt nicht nur für künftige Spezialisten in Personalabteilungen, sondern auch für künftige Führungskräfte anderer Funktionsbereiche, die z.B. für Ihr Team einen neuen Mitarbeiter einstellen und dazu ebenfalls adäquate Kenntnisse einer systematischen Personalauswahl benötigen. Somit sollten gängige Verfahren der Personalauswahl und -entwicklung von den Studierenden verstanden und sinnvoll eingesetzt werden.

Es geht um ein erweitertes Verständnis der Besonderheiten im Umgang mit den „Human Resources“ vor dem Hintergrund der besonderen Bedingungen im öffentlichen Sektor sowie um die Erkenntnis, dass bestehende Personalkonzepte kontinuierlich anhand neuer Erkenntnisse und veränderter Umweltbedingungen überprüft werden müssen und die persönliche Weiterbildung (nicht nur die Entwicklung anderer Mitarbeiter) unumgänglich für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit ist. Hervorzuheben ist, dass dem Anwendungsbezug wissenschaftlicher Forschungsergebnisse – somit der Verknüpfung theoretischer Erkenntnis mit berufsfähiger Problemlösekompetenz – eine besondere Bedeutung zukommt (s. auch Methoden)

### Lehrinhalte

Personalmarketing im öffentlichen Bereich  
Recruitment und Auswahl von Mitarbeitern  
Eingliederung neuer Mitarbeiter  
Personalentwicklung  
Beurteilung/Zielvereinbarung

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Vor dem Hintergrund der besonderen Bedingungen im öffentlichen Sektor können die Studierenden die Möglichkeiten und Grenzen der bearbeiteten Felder des Personalmanagement erklären und kritisch reflektieren. Sie sind in der Lage, anhand von praxisbezogenen Fallbeispielen adäquate Vorgehensweisen auszuwählen.

Die Studierenden können Ansätze des Personalmarketing, Methoden der Personalauswahl, -entwicklung und -beurteilung erklären.

Die Studierenden können für Fälle aus der Praxis

- ein geeignetes Auswahlverfahren erarbeiten
- ein Einarbeitungs- und Personalentwicklungskonzept erstellen

Die Studierenden können Konzepte kritisch bewerten und Vorschläge zur Problemlösung kommunizieren. Die Studierenden können an Beispielen den Zusammenhang verschiedener personalwirtschaftlicher Instrumente im System öffentliche Unternehmung aufzeigen

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung, Gruppenarbeit, Rollenspiele, Einzelpräsentation mit Feedbackübungen, Praktikervorträge mit anschließender Fachdiskussion

### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

### Modulpromotor

Rehn, Marie-Luise

### Lehrende

Braun von Reinersdorff, Andrea

Rehn, Marie-Luise

Schinnenburg, Heike

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

45 Vorlesungen

10 Übungen

5 individuelle Betreuung

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

38 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

28 Literaturstudium

24 Referate

### Literatur

jeweils aktuelle fallspezifische Literatur

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur einstündig

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Präsentation

Praxisbericht

### Dauer

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Nur Wintersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Rehn, Marie-Luise

# Planen, Entscheiden und Steuern

## Planning and Decision Making and Controlling

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000140 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000140

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Ziel des Moduls ist es, grundlegende Kenntnisse der Planungs- und Entscheidungsprozesse in Verwaltungsorganisationen zu vermitteln

### Lehrinhalte

Planungs- und Entscheidungstheorien/-modelle, Rational-Choice-Theorien, Theorien der "bounded rationality", Planungs- und Entscheidungsmethoden, Planungs- und Entscheidungsprozesse, Zielbildung und Bewertung von Entscheidungsalternativen, Planungsinstrumente und -techniken, Entscheidungsprozesse in Organisationen, das Neue Steuerungsmodell in der öffentlichen Verwaltung, Analyse politischer Entscheidungsprozesse.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die das Modul Planen, Entscheiden und Steuern studiert haben, verfügen über profunde Kenntnisse unterschiedlicher Entscheidungstheorien. Insbesondere sind ihnen die grundlegenden Annahmen der Rational-Choice-Theorien bekannt, ebenso deren Kritik insbesondere durch die Verhaltenswissenschaftliche Entscheidungstheorie. Die Studierenden sind mit Prozessen der Zielbildung vertraut, sie verfügen über Kriterien der Bewertung von Entscheidungsalternativen. Sie sind in der Lage, Planungsprozesse systematisch durchzuführen, sie können die Planungsmethoden, -instrumente und -techniken problemadäquat anwenden. Die Studierenden haben einen Überblick über die Grundzüge des Neuen Steuerungsmodells, sie können dieses kritisch reflektieren. Die Studierenden wissen um die Besonderheiten politischer Entscheidungsprozesse und deren Wirkungen auf das Planen und Entscheiden in Verwaltungen.

### Lehr-/Lernmethoden

Vortrag, Referate, Gruppenarbeit, Fallstudien

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen der Organisation, Kenntnisse über das politisch-administrative System (Verhältnis von Politik und Verwaltung/Öffentlichkeit)

### Modulpromotor

Thye, Iris

### Lehrende

Thye, Iris

Wortmann, Rolf

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
58	Seminare
2	Prüfungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
16	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
32	Referate
42	Hausarbeiten

## Literatur

Adam, Dietrich (1996): Planung und Entscheidung. Modelle - Ziele - Methoden. Mit Fallstudien und Lösungen, 4., vollständig überarb. und wesentl. erweiterte Aufl., Wiesbaden.

Blanke, Bernhard et al. (2001): Handbuch zur Verwaltungsreform, 2., erweiterte und durchgesehene Aufl., Opladen.

Franke, Reimund u. Michael P. Zerres (1994): Planungstechniken. Instrumente für zukunftsorientierte Unternehmensführung, 4., veränderte und erw. Aufl., Frankfurt a. M.

Simon, Herbert (1976): Administrative Behavior. A Study of Decision-Making Processes in Administrative Organizations, 3. Aufl., New York.

Voelkner, Jürgen (1992): Planungsmethoden in Verwaltung und Wirtschaft, Bonn.

Voss, Thomas (2005): Schlüsselwerke der Rational-Choice-Theorie, Soziologie - Politikwissenschaft - Philosophie - Ökonomie, Wiesbaden.

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Thye, Iris



# Politik und Verwaltung

## Policy and Administration

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000096 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000096

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt Kenntnisse über das Verhältnis von Politik und Verwaltung vor allem auf kommunaler Ebene.

Es vermittelt Grundkenntnisse über die politischen Akteure und politischen Entscheidungsprozesse auf kommunaler Ebene.

Es benennt und analysiert wichtige aktuelle Problemfelder in der Kommunalpolitik.

### Lehrinhalte

1. Das Verhältnis von Politik und Verwaltung im Neuen Steuerungsmodell.
2. Politische Akteure, Strukturen und Entscheidungsprozesse auf kommunaler Ebene
3. Problemfelder, Themen und Konzepte strategischer Kommunalpolitik (z.B. Demografischer Wandel)
4. Leitbildwandel von der Kommune als Dienstleister zur Bürgerkommune

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden dieses Moduls haben ein breites und problemorientiertes Wissen über das Verhältnis von Politik und Verwaltung vor allem auf kommunaler Ebene.

Sie kennen die relevanten politikwissenschaftlichen Methoden zur Analyse der Akteure, Strukturen und Prozesse kommunalpolitischen Handelns.

Sie kennen die wesentlichen strategischen und konzeptionellen Entwicklungen in der aktuellen Kommunalpolitik.

### Lehr-/Lernmethoden

Die Veranstaltung wird seminaristisch durchgeführt. Die Studierenden erarbeiten ausgewiesene Themenbereiche und referieren diese.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse in den Grundlagen der Managementtheorien des Öffentlichen Sektors und der Politik- und Sozialwissenschaften

### Modulpromotor

Wortmann, Rolf

### Lehrende

Thye, Iris

Wortmann, Rolf

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
26	Seminare
17	Vorlesungen
17	individuelle Betreuung

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
22	Referate
12	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
34	Hausarbeiten
22	Kleingruppen

## Literatur

Naßmacher, Hiltrud und Karl-Heinz; Kommunalpolitik in Deutschland. Opladen 1999  
Wollmann, H. / Roth, R. (Hg.); Kommunalpolitik. Bonn 1998  
Heinz, Rainer; Kommunales Management. Stuttgart 2000  
Kleinfeld, R. / Schwanholz, M. / Wortmann, R. (Hg.) Kommunale Demokratie im Wandel. Osnabrück 2000

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Hausarbeit  
Projektbericht

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Sommersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Wortmann, Rolf

# Privatrecht 2

## Private Law II

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000235 (Version 5.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22000235

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Wirtschaftsjuristen benötigen - ebenso wie Manager der öffentlichen Verwaltung - vertiefte Kenntnisse im Leistungsstörungsrecht, das im Wirtschaftsleben permanent zur Anwendung kommt. Aufbauend auf den Kenntnissen aus dem Modul Wirtschaftsrecht 1, werden die Studierenden mit den rechtlichen Instrumentarien vertraut gemacht, die sie benötigen, wenn die vertraglich vereinbarte Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht wurde.

### Lehrinhalte

1. Überblick über die Pflichten aus einem rechtsgeschäftlichen Schuldverhältnis. Ermittlung der Pflichten. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners.

2. Verletzung schuldrechtlicher Pflichten:

- Unmöglichkeit: Arten, Schicksal der Gegenleistungspflicht, Schadensersatzpflicht des Schuldners bei Unmöglichkeit, Anspruch auf das Surrogat.
- Schuldnerverzug: Voraussetzungen eines Anspruchs auf Ersatz des Verzögerungsschadens, weitere Verzugsfolgen.
- Nichtleistung nach Fristsetzung: Schadensersatz, Rücktritt.
- Verletzung sonstiger Pflichten, insbesondere aus § 241 Abs. 2 BGB
- Gläubigerverzug.

3. Leistungsstörungen im Kaufrecht

- Pflichten der Parteien eines Kaufvertrags
- Mängel einer Kaufsache
- Rechte des Käufers bei Mangelhaftigkeit der Kaufsache: Nacherfüllung, Rücktritt, Minderung, Schadensersatz.
- Besonderheiten im Handelsrecht

4. Leistungsstörungen im Werkvertragsrecht

- Pflichten der Parteien eines Werkvertrags
- Rechte des Bestellers bei Mangelhaftigkeit des Werks: Nacherfüllung, Aufwendungsersatz wegen Selbstvornahme, Rücktritt, Minderung.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Studierende, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über ein breit angelegtes Wissen betreffend die Bereiche der vertraglichen Leistungspflichten, der Verletzung dieser Pflichten und der sich daraus ergebenden Anspruchsgrundlagen. Die Studierenden sind in der Lage, ihnen vorgegebene Sachverhalte auf diese Rechtsfragen hin zu durchschauen und die relevanten Ansprüche in

angemessenem Umfang und mit zutreffendem Ergebnis zu prüfen.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminaristische Vorlesung; Darstellung und Bearbeitung von Fallstudien anhand von Urteilen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen; Übungsfälle.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Privatrecht 1

### Modulpromotor

Aunert-Micus, Shirley

### Lehrende

Aunert-Micus, Shirley

Güllemann, Dirk

Strauß, Rainer

Wiese, Ursula-Eva

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
60	Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
38	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
26	Literaturstudium
26	Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Jeweils in aktueller Auflage eines der folgenden Lehrbücher: Aunert-Micus, Güllemann, Streckel, Tonner und Wiese, Wirtschaftsprivatrecht, Luchterhand Verlag; Emmerich, Volker, Das Recht der Leistungsstörungen, Beck Verlag; Lorenz, Stephan, Riehm, Thomas, Lehrbuch zum neuen Schuldrecht, Beck Verlag; Brox, Hans, Walker, Wolf-Dietrich, Besonderes Schuldrecht, Beck Verlag.

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

**Autor(en)**

Aunert-Micus, Shirley

# Projekt 1 und Kommunikation/Präsentationstechniken

## Project 1 and Communication / Presentation Techniques

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000111 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000111

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul bietet in Form eines Projektes eine praxisorientierte Anwendung der erlernten Managementqualifikationen in einem ausgewählten Schwerpunkt im Öffentlichen Sektor. Die Studierenden erlernen die Grundlagen des Projektmanagements. Die Studierenden erlernen die Anwendung von Präsentationstechniken.

### Lehrinhalte

Die Projekte mit Kooperationspartnern aus der Praxis in öffentlichen Verwaltungen und Organisationen und Betrieben des Öffentlichen Sektors sollen thematisch schon behandelte Studienbereiche vertiefen. Die konkrete Themen- und Aufgabenstellung ergibt sich aus dem Bezug mit den Kooperationspartnern.

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden können die theoretisch erworbenen Grundlagen der Öffentlichen Betriebswirtschaftslehre in den jeweiligen Teilgebieten praktisch anwenden und für gestellte Probleme Lösungen entwickeln.

Die Studierenden können die Grundlagen des Projektmanagements praktisch anwenden.

Die Studierenden sind mit den Präsentationstechniken vertraut und können diese eigenständig anwenden.

### Lehr-/Lernmethoden

Eigenständige Gruppenarbeit, Koordination des Gesamtprojektes, Inputs der Lehrenden zum Projektthema

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundkenntnisse des Projektmanagements und der Kommunikation sowie der Öffentlichen BWL

### Modulpromotor

Wortmann, Rolf

### Lehrende

Kröger, Christian  
Wesselmann, Stefanie  
Kleine, Dirk  
Müller-Bromley, Nicolai  
Rehn, Marie-Luise  
Thye, Iris  
Wortmann, Rolf

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 betreute Kleingruppen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Kleingruppen

### Literatur

Seifert, Josef W.: Visualisieren - Präsentieren - Moderieren, GABAL: Offenbach 2001 (20. Aufl.)  
Lang, Rudolf W.: Schlüsselqualifikationen. Handlungs- und Methodenkompetenz, Personale und Soziale Kompetenz, Beck: München 2000  
Boy, Jacques, Christian Dudek und Sabine Kuschel: Projektmanagement, GABAL: Offenbach 2003 (11. Aufl.)

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung  
Referat  
Projektbericht

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Wesselmann, Stefanie  
Wortmann, Rolf

# Propädeutikum Rechnungswesen

## Preparatory Course Accounting

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22048907 (Version 4.0) vom 15.04.2015

### Modulkennung

22048907

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Betriebliches Informationsmanagement (B.Sc.)  
Öffentliche Verwaltung (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

In der Veranstaltung Propädeutikum Rechnungswesen werden Grundlagen der doppelten Buchführung und der Kosten- und Leistungsrechnung vermittelt.

### Lehrinhalte

Buchen auf Bestands- und Erfolgskonten, Abschließen von Bestands- und Erfolgskonten, Berechnung und Buchen von Abschreibungen, Buchen von Bestandsveränderungen, Buchen von Rechnungsabgrenzungsposten, Dimensionen des Rechnungswesens, Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Plankostenrechnung

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse in Bezug auf die folgenden Themengebiete: Buchen auf Bestands- und Erfolgskonten, Abschließen von Bestands- und Erfolgskonten, Berechnung und Buchen von Abschreibungen, Buchen von Bestandsveränderungen, Buchen von Rechnungsabgrenzungsposten, Dimensionen des Rechnungswesens, Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Plankostenrechnung.

#### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden sind in der Lage, Geschäftsvorfälle zu verbuchen, Abschreibungen vorzunehmen und Rechnungsabgrenzungsposten zu verbuchen.

Sie können einfache Kostenarten-, Kostenstellen- und Plankostenrechnungen vornehmen.

### Lehr-/Lernmethoden

Lehrvortrag, Hörsaalübungen, Fallstudien



### Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

### Modulpromotor

Balzer, Heike

### Lehrende

Balzer, Heike

### Leistungspunkte

0

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Schmolke/Deitermann: Industrielles Rechnungswesen IKR

Eisele: Technik des betrieblichen Rechnungswesens

Weber/Weißenberger: Einführung in das Rechnungswesen – Bilanzierung und Kostenrechnung

### Prüfungsform Leistungsnachweis

Klausur zweistündig

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

# Rechnungslegung

## Accounting

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22014275 (Version 4.0) vom 03.08.2015

### Modulkennung

22014275

### Studiengänge

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Modul befähigt die Studierenden aufbauend auf gebuchten Geschäftsvorfällen den Jahresabschluss aufzustellen. Die Jahresabschlüsse sollen primär gem. HGB und darüber hinaus auch ansatzweise nach IAS/IFRS und IPSAS aufgestellt und analysiert werden.

### Lehrinhalte

Rechnungslegung nach Handelsrecht: Adressaten und Ziele des Jahresabschlusses, Zusammenhang zwischen Handels- und Steuerbilanz, Erstellung von Bilanz sowie von Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht

Ansatz, Bewertung von Ausweis von Bilanzpositionen

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, sind in der Lage, Jahresabschlüsse nach Handelsrecht zu verstehen, zu analysieren und aufzustellen.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung, Übungen, Fallbeispiele. Diskussionen und Selbststudium der Studierenden

### Empfohlene Vorkenntnisse

bestandenes Propädeutikum Rechnungswesen oder bestandener Einstufungstest Rechnungswesen

### Modulpromotor

Kröger, Christian

### Lehrende

Kröger, Christian

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

### Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

### Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

30 Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Handelsgesetzbuch, 3. Buch (z.B. in NWB: Wichtige Wirtschaftsgesetze)  
Coenenberg, A.G., Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, neueste Auflage  
Federmann, R., Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, verschied. Auflagen  
Buchholz R., Grundzüge des Jahresabschlusses nach HGB und IAS, neueste Auflage  
Schmolke/Deitermann, Industrielles Rechnungswesen IKR, neueste Auflage  
Gräfer, Bilanzanalyse, verschiedene Auflagen

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Kröger, Christian

# Recht der öffentlichen Verwaltung

## Law of Public Administration

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000376 (Version 3.0) vom 18.08.2015

### Modulkennung

22000376

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Das Modul vermittelt mit dem öffentlichen Dienstrecht und der Fähigkeit, die in den übrigen Modulen der Gruppe "Öffentliches Recht" bisher erworbenen Kenntnisse in praktische Verwaltungsentscheidungen in Form von Bescheiden oder verwaltungsrechtlichen Verträgen umzusetzen, zentrale Fertigkeiten für eine Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung. Es schafft zugleich - in Verbindung mit den beiden übrigen der Plattform entlehnten Modulen der Vertiefung "Recht" - die Voraussetzungen für eine Übernahme als Beamter in die Laufbahn des gehobenen allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes in Bund, Ländern, Kommunen oder anderen öffentlich-rechtlichen Verwaltungsträgern.

### Lehrinhalte

1. Öffentliches Dienstrecht
  - 1.1. Gegenstand und Begriff
  - 1.2. Geschichtliche Entwicklung
  - 1.3. Verfassungsrechtliche Grundlagen
  - 1.4. Beamtenbegriffe in verschiedenen Rechtsgebieten
  - 1.5. Arten der Beamtenverhältnisse
  - 1.6. Begründung, Veränderungen und Beendigung des Beamtenverhältnisses
  - 1.7. Pflichten und Rechte der Beamten
  - 1.8. Rechtsschutz im Beamtenverhältnis
2. Kostenentscheidungen im Verwaltungsverfahren
3. Anordnung der sofortigen Vollziehbarkeit
4. Bescheidtechnik

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen das öffentliche Dienstrecht und können Rechtsfragen des Beamtenrechts selbständig lösen. Sie sind in der Lage, in der öffentlichen Verwaltung in beliebigen, auch bisher unbekanntem Bereichen rechtlich abgesicherte praktische Verwaltungsentscheidungen, z. B. in der Form von Bescheiden, Ratsvorlagen oder Vertragsentwürfen, zu treffen.

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Sie präsentieren die gefundenen Ergebnisse mündlich unter Konzentration auf entscheidungsrelevante Fakten und Rechtsmeinungen gegenüber Mitarbeitern und Vorgesetzten.

### Lehr-/Lernmethoden

Die Veranstaltung wird seminaristisch durchgeführt. Zusätzlich bearbeiten die Studierenden aufbereitete Aktenfälle aus verschiedenen Gebieten des öffentlichen Rechts, bei denen sie zunächst den Sachverhalt ermitteln und einer umfassenden rechtlichen Lösung (insbesondere einschließlich der Entscheidung über

die Kosten und eine Anordnung der sofortigen Vollziehbarkeit) zuführen, die gefundenen Ergebnisse mündliche präsentieren (wie gegenüber einem Vorgesetzten) und abschließend in eine schriftliche Entscheidung (meist einen Verwaltungsakt, aber auch eine Vorlage an den Rat oder den Entwurf eines verwaltungsrechtlichen Vertrages) umsetzen müssen.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Teilnahme am Modul "Besonderes Verwaltungsrecht"

### Modulpromotor

Müller-Bromley, Nicolai

### Lehrende

Müller-Bromley, Nicolai

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.            Lehrtyp  
Workload

45 Kombination von Lehrgespräch und Fallstudien

Workload Dozentenungebunden

Std.            Lehrtyp  
Workload

105 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

### Literatur

Zum Beamtenrecht Lehrbücher in jeweils aktueller Auflage, z. B.: Wagner, Fritjof, Beamtenrecht, Heidelberg; Schnellenbach, Hartmut, Beamtenrecht in der Praxis, München; Battis, Ulrich, Beamtenrecht, in: Achterberg, Norbert/Püttner, Günter, Besonderes Verwaltungsrecht, New York/Berlin; Minz, Hubert/Conze, Peter, Das Recht des öffentlichen Dienstes, Berlin; zur Erstellung rechtlich abgesicherter Verwaltungsentscheidungen in jeweils aktueller Auflage z. B. Gaus, Michael/Gedaschko, Axel/Raab, Maren, Verwaltungsrecht für Praxis und Referendariat, Selbstverlag; Linhart, Helmut, Der Bescheid, München; Pietzner, Rainer/Ronellenfitsch, Michael, Das Assessorexamen im öffentlichen Recht, Düsseldorf; Volkert, Werner, Die Verwaltungsentscheidung, Stuttgart u.a.

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur einstündig

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Praxisbericht

Experimentelle Arbeit

Präsentation

### Dauer

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Nur Wintersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Müller-Bromley, Nicolai

# Seminar

## Seminar

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000104 (Version 3.0) vom 25.08.2015. Genehmigungsstatus: abgelehnt.

### Modulkennung

22000104

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Das Modul dient der exemplarischen Vertiefung der Kenntnisse und Anwendung wissenschaftlicher Methoden anhand eines ausgewählten Themas.

### Lehrinhalte

Die konkreten Lerninhalte ergeben sich aus dem jeweiligen Themenschwerpunkt. Mögliche Themenschwerpunkte ergeben sich aus den vier Vertiefungen oder auch aus zusätzlichen Angeboten (z.B. Interkulturelle Kommunikation, Globalisierung und Internationale Beziehungen)

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden erlernen an einem konkreten Thema den kritischen Umgang mit kontroversen wissenschaftlichen Positionen und deren methodischen Voraussetzungen und Probleme. Sie erhalten einen Überblick über den Forschungsprozess- und stand zu einem exemplarischen Thema.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminar auf der Basis von Einzel- oder Gruppenarbeiten der Studierenden in Form eines Thesenpapiers oder Referates, die nach einer thematischen Einführung durch den Lehrenden eigenständig erbracht und diskutiert werden.

### Empfohlene Vorkenntnisse

Fähigkeit zur kritischen Textanalyse, gute Englischkenntnisse für die Lektüre englischsprachiger Texte

### Modulpromotor

Wortmann, Rolf

### Lehrende

Kröger, Christian

Wesselmann, Stefanie

Kleine, Dirk

Müller-Bromley, Nicolai

Rehn, Marie-Luise

Thye, Iris

Wortmann, Rolf

## Leistungspunkte

5

## Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
10	individuelle Betreuung
50	Seminare

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
20	Referate
10	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
30	Hausarbeiten
30	Literaturstudium

## Literatur

Hängt von dem jeweiligen Thema ab.

## Prüfungsform Prüfungsleistung

Hausarbeit

Referat

## Dauer

1 Semester

## Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

## Lehrsprache

Deutsch

## Autor(en)

Wortmann, Rolf



# Staats- und Verfassungsrecht

## State and Constitutional Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000368 (Version 3.0) vom 25.08.2015. Genehmigungsstatus: abgelehnt.

### Modulkennung

22000368

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Verständnis der staatlichen Ordnung nach dem Grundgesetz und den deutschen Landesverfassungen ist Grundvoraussetzung jeder Arbeit bei oder Zusammenarbeit mit staatlichen und kommunalen Einrichtungen.

### Lehrinhalte

1. Einführung
  - 1.1. Staat und Verfassung als Gegenstände der Allgemeinen Staatslehre
  - 1.2. Überblick über die deutsche Verfassungsgeschichte
  - 1.3. Grundzüge der Verfassungsinterpretation
2. Verfassungsstrukturprinzipien und Staatszielbestimmungen im GG
  - 2.1. Republik
  - 2.2. Demokratie
  - 2.3. Rechtsstaat
  - 2.4. Bundesstaat
  - 2.5. Sozialstaat
  - 2.6. Umwelt- und Tierschutz
  - 2.7. Sonstige Staatszielbestimmungen
3. Staatsorganisationsrecht
  - 3.1. Bundestag
  - 3.2. Bundesrat
  - 3.3. Gemeinsamer Ausschuss
  - 3.4. Bundespräsident
  - 3.5. Bundesregierung
  - 3.6. Bundesverfassungsgericht
4. Grundrechte
  - 4.1. Allgemeine Grundrechtslehren
  - 4.2. Menschenwürde
  - 4.3. Personale Freiheitsrechte
  - 4.4. Kommunikative/politische Freiheitsrechte
  - 4.5. Wirtschaftliche Freiheitsrechte
  - 4.6. Gleichheitsrechte

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, haben ein breites und integriertes Wissen, ein kritisches Verständnis ausgewählter grundlegender Theorien, Konzepte, Prinzipien/Regeln und Terminologien sowie einen Überblick und ein Verständnis bezogen auf die Erkenntnis- und Forschungsprozesse über das Staats- und Verfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland und die wesentlichen Besonderheiten der deutschen Landesverfassungen,

### *Können - instrumentale Kompetenz*

Sie kennen die wesentlichen aktuellen verfassungsrechtlichen Fragestellungen und können neue und/oder unbekannte Fragestellungen selbständig bearbeiten.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Sie unterziehen verfassungsrechtliche Fragestellungen einer kritischen Analyse und Bewertung, identifizieren und analysieren berufsbezogene Standardprobleme und -themen, unterziehen wissenschaftlich begründete Problemlösungen einer kritischen Betrachtung und ziehen unterschiedliche Quellen zur Urteilsbildung heran.

### *Können - systemische Kompetenz*

Sie wenden die Methoden der verfassungsrechtlichen Interpretation an, um Standardaufgaben und fortgeschrittene Aufgaben zu bearbeiten, und arbeiten in berufsbezogenen Kontexten, die vielfach nicht vorhersehbar sind.

## **Lehr-/Lernmethoden**

Lehrgespräch und Fallstudien.

## **Empfohlene Vorkenntnisse**

Politikwissenschaftliche Grundlagen auf Schulniveau.

## **Modulpromotor**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Lehrende**

Müller-Bromley, Nicolai

## **Leistungspunkte**

5

## **Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

## **Literatur**

Lehrbücher zum Staats- und Verfassungsrecht in jeweils aktueller Auflage, z. B.: Katz, Alfred, Staatsrecht, Heidelberg; Degenhart, Christoph, Staatsrecht I, Heidelberg; Pieroth, Bodo/Schlink, Bernhard, Staatsrecht II (Grundrecht), Heidelberg; Hesse, Konrad, Grundzüge des Verfassungsrechts der Bundesrepublik Deutschland; Stein, Ekkehardt/Frank, Götz, Staatsrecht, Tübingen; Richter, Ingo/Schuppert, Gunnar Folke, Casebook Verfassungsrecht, München.

## **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

**Dauer**

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Nur Wintersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Müller-Bromley, Nicolai

# Stadt- und Regionenmarketing

## City and Region Management

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000236 (Version 3.0) vom 25.08.2015. Genehmigungsstatus: abgelehnt.

### Modulkennung

22000236

### Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Städte und Regionen stehen im Wettbewerb um hochqualifizierte Einwohner, Unternehmen, Touristen, Großveranstaltungen, Fördermittel etc.. Vor dem Hintergrund der Globalisierung und des demographischen Wandels verstärkt sich dieser Wettbewerb. Mit Hilfe des Marketing-Instrumentariums versuchen Städte ihre Wettbewerbsposition zu verbessern. In der Veranstaltung werden zum einen die aktuellen Herausforderungen der Kommunen analysiert und zum anderen Ziele, Strategien und Instrumente des Stadtmarketing anhand von Fallbeispielen behandelt. Dabei wird ein Schwerpunkt im Bereich Tourismus gelegt.

### Lehrinhalte

- Analyse der aktuellen Probleme und Entwicklungstrends von Städten und Regionen
- Stadtmarketing als Antwort auf den Städtewettbewerb
- Ziele und Handlungsfelder des Stadtmarketing
- Ablauf eines idealtypischen Stadtmarketingprozesses, Netzwerkmanagement
- Akteure, Konfliktlinien, Erfolgsfaktoren im Stadtmarketing
- Image-Analyse und Leitbild-Entwicklung

Analyse ausgewählter Handlungsfelder anhand von Fallstudien (wahlweise auch in Form eines Planspiels):

1. Handlungsfeld Tourismus und Kultur
2. Handlungsfeld Innenstadt und Einzelhandel
- 3.. Handlungsfeld Wirtschaftsförderung

- Analyse von Kommunikationskonzepten von Städten
- Diskussion der Möglichkeiten und Grenzen der strategischen Steuerung von Städten (Governance), Probleme interkommunaler Kooperation

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden kennen die gravierendsten Probleme, denen Kommunen jetzt und vermehrt in Zukunft gegenüber stehen. Sie haben ein fundiertes Verständnis davon, welche Ziele und Erwartungen mit Stadtmarketing-Prozessen verbunden sind. Sie setzen sich kritisch mit den Grenzen der Steuerbarkeit stadtentwicklungspolitischer Prozesse auseinander und können ausgewählte Methoden problemadäquat anwenden. Über die ausführliche Analyse von Praxisbeispielen haben die Studierenden berufsfeldbezogene Fähigkeiten erworben.

### Lehr-/Lernmethoden

Theorie-Inputs, Vorträge von Praxisvertretern, Erarbeitung von Fallstudien in Gruppenarbeit, Exkursionen

### Empfohlene Vorkenntnisse

Marketing-Einführung im Grundstudium.

### Modulpromotor

Wesselmann, Stefanie

### Lehrende

Wesselmann, Stefanie

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
20	Vorlesungen
16	betreute Kleingruppen
24	Exkursionen

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
36	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
18	Literaturstudium
36	Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Hohn, Stefanie: Public Marketing. Marketing-Management für den öffentlichen Sektor, 2. Auflage, Wiesbaden 2008  
 Reader, u.a. mit Auszügen aus den folgenden Büchern:  
 Heinberg: Stadtgeographie, Paderborn 2006  
 Matthiesen: Stadtregion und Wissen, Wiesbaden 2004  
 Birk/Grabow/Hollbach-Grömig: Stadtmarketing. Status quo und Perspektiven, Berlin 2006  
 Steinecke: Kulturtourismus, München 2007  
 Landgrebe/Schnell: Städtetourismus, München 2005

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung  
 Hausarbeit  
 Klausur 1-stündig und Assignment  
 Klausur zweistündig  
 Referat  
 Projektbericht

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Wintersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Wesselmann, Stefanie

# Steuerliches Verfahrensrecht und Verkehrssteuern

## Tax Procedural Law and Tax on Capital Movements

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000332 (Version 4.0) vom 26.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22000332

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)

### Niveaustufe

2

### Kurzbeschreibung

Vermittlung der Grundlagen des steuerlichen Verfahrensrechts und des Rechts der Verkehrssteuern

### Lehrinhalte

Überblick über das deutsche Verfahrensrecht und die einschlägigen Vorschriften der Umsatzsteuer sowie der Grunderwerbsteuer.

Gliederung im Einzelnen:

1. Allgemeine Verkehrssteuer/Umsatzsteuer

- 1.1. Grundlagen
- 1.2. Steuersubjekt
- 1.3. Steuerbare Umsätze
- 1.4. Steuerbefreiungen
- 1.5. Bemessungsgrundlage
- 1.6. Steuersatz
- 1.7. Rechnungserteilung
- 1.8. Berechtigung zum Vorsteuerabzug
- 1.9. Besteuerungsverfahren

2. Spezielle Verkehrssteuern/Grunderwerbsteuer

- 2.1. Steuersubjekt
- 2.1. Steuerbare Umsätze
- 2.1. Steuerbefreiungen
- 2.1. Bemessungsgrundlage
- 2.1. Steuersatz

3. Abgabenordnung

- 3.1. Steuerschuldrecht
- 3.2. Das Besteuerungsverfahren
- 3.3. Ermittlungsverfahren
- 3.4. Festsetzungsverfahren
- 3.5. Berichtigungs- bzw. Rechtsbehelfsverfahren

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

### Wissensverbreiterung

Die Studierenden verfügen über ein breit angelegtes Wissen über den Umfang, die Wesensmerkmale und die wesentlichen Themen des deutschen Verfahrensrechts und des Rechts der Verkehrssteuern.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Fallstudien, Übungsfälle

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern

### Modulpromotor

Tonner, Norbert

### Lehrende

Tonner, Norbert

Wiechers, Elmar

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

45	Vorlesungen
----	-------------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

53	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

52	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

### Literatur

aktuelle Steuergesetze, Richtlinien

- Bornhofen,/Busch,, Steuerlehre 1.Allgemeiner Teil, AO., USt, aktuelle Aufl., Gabler Verlag
- Hahn/Kortschak, Umsatzsteuer, aktuelle Auflage NWB-Verlag,
- Friemel/Schimpl, Lehrbuch der Abgabenordnung, aktuelle Aufl. NWB-Verlag,
- Friemel/Schimpl, Fallsammlung Abgabenordnung, aktuelle Aufl. NWB-Verlag,
- Bolk/Niekens/Walkenhorst, Fallsammlung Umsatzsteuer, aktuelle Aufl. NWB-Verlag

Kommentare:

- UStG Sölch/Ringleb (Loseblatt)
- AO Tipke Kruse (Loseblatt)
- Boruttau/Egly/Sigloch GrEst

Internet:

- <http://www.mio-verlag.de/mioestg.htm> (BFH-Entscheidungen im Volltext)
- <http://www.sis-verlag.de/> (Online-Nachrichten Steuerrecht)
- <http://www.rechtswissenschaften-online.de/res/rechtsgebiete/steuerrecht.htm>
- <http://www.juramail.de/wahlfach/steuerrecht.html>

### Prüfungsform Prüfungsleistung



Mündliche Prüfung  
Hausarbeit  
Klausur 1-stündig und Assignment  
Klausur zweistündig  
Referat  
Projektbericht  
Praxisbericht  
Präsentation

**Dauer**

1 Semester

**Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

**Lehrsprache**

Deutsch

**Autor(en)**

Tonner, Norbert  
Raute, Rudolf

# Strategisches Controlling für öffentliche Verwaltungen und Nonprofit-Einrichtungen

Strategic Controlling in Public Administration and Non Profit Organisations

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22014338 (Version 3.0) vom 03.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

## Modulkennung

22014338

## Studiengänge

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

## Niveaustufe

2

## Kurzbeschreibung

Das Modul befähigt die Studierenden zur Anwendung strategischer Controlling- und Steuerungsinstrumente in Öffentlichen Verwaltungen und Non Profit Einrichtungen. Zum einen werden Ansatzpunkte für die Beurteilung der strategischen Erfolgsfaktoren von Organisationen zur Sicherstellung der Umsetzung langfristiger Unternehmensstrategien vermittelt. Diese geschieht im Kontext der spezifischen Herausforderungen von Öffentlichen Verwaltungen und NPO's. Darüber hinaus werden Instrumente der Früherkennung und Gegensteuerung vermittelt.

## Lehrinhalte

Aufgaben des strategischen Controllings  
Restriktionen für die Anwendung in der öffentlichen Verwaltung und Non Profit Einrichtungen  
Einordnung des wirkungsorientierten Controlling  
Der Controlling-Zyklus im strategischen Kontext  
Strategieanalyse (SWOT-Analyse, Verwaltungsumfeld und Rahmenbedingungen)  
Benchmarking öffentlicher Verwaltungen und Non-Profit-Einrichtungen  
Spezifische Erscheinungsformen der Portfolio-Analyse in der Öffentlichen Verwaltung und bei Non-Profit-Organisationen  
Balanced Scorecard als integrierter Ansatz der strategischen Steuerung  
Target Costing im strategischen Controlling

## Lernergebnisse / Kompetenzziele

### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über vertiefende Kenntnisse der Instrumente und Methoden des strategischen Controllings für die Öffentliche Verwaltung und Non Profit Einrichtungen. Die kritische Analyse der Anwendungsvoraussetzungen und Anpassungserfordernisse hinsichtlich der Besonderheiten von Verwaltungs- und Non Profit Einrichtungen zeigt die Einsatzoptionen und Grenzen der Verfahren des strategischen Controllings.

## Lehr-/Lernmethoden

Theoretischer Vortrag, Anwendungsfälle, Praxis-Fallstudien

## Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre für Öffentliche Verwaltungen und Non Profit Einrichtungen

## Modulpromotor

Kleine, Dirk

### Lehrende

Kleine, Dirk

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

35 Vorlesungen

20 Übungen

5 betreute Kleingruppen

Workload Dozentenungebunden

Std.

Workload

Lehrtyp

30 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

50 Referate

10 Literaturstudium

### Literatur

Berens, W./ Karlowitsch, M./ Mertes, M. (2000): Die Balanced Scorecard als Contrllinginstrument in Non-Profit-Organisationen, in: Controlling, Heft 1, S. 23-28

Horvath, P. Hrsg., (2001): Strategien erfolgreich umsetzen, Stuttgart

Kaplan, R.S./Norton, D.P. (2001): The Strategy Focused Organization, Boston

Klimecki, R./Müller, W.R., Hrsg. (1999): Verwaltung im Umbruch. Modernisierung als Lernprozeß, Zürich

Schedler, K./Proeller, I. (2004): New Public Management, Bern, Stuttgart, Wien

Theuvsen, L. (2001): Ergebnis- und Marktsteuerung öffentlicher Unternehmen, Stuttgart.

Weise, F./Kühnle, B.A. (2000): Strategieorientiert Planen und Steuern, in: Neues Verwaltungsmanagement 3/2000, S. 1-54.

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Nur Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

**Autor(en)**

Kleine, Dirk

# Summer Academy in Leadership in Community Engagement

## Summer Academy in Leadership in Community Engagement

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul (Version 2.0) vom 09.02.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Studiengänge

Soziale Arbeit (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

The summer academy for Leadership in Community Engagement is a creative hub for projects in community engagement either as a social entrepreneur or a social organization. The summer academy will provide the basis for creating an own project that links several partners in the community together and has a systemic approach about the needs and the benefits for the society over all. The benefit of working in international groups, as students and lecturers will be from different countries makes this experience rich and cross border valuable. E-based pre and post phases will flank this summer academy. Through these phases, the students will be given tasks to communicate and learn before and after the academy through e-learning tools.

### Lehrinhalte

- Knowledge about the third sector
- Different definitions of community engagement
- Basic understanding of project management
- Different aspects of social entrepreneurship theory
- Marketing for community engagement projects
- Presentation of projects

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

The main aim of the summer academy is to get to know the different scenes and definitions of community engagement, to learn how to work in intercultural teams, to develop a community project within the summer academy and to understand entrepreneurial thinking and acting and therefore understand the concept of social entrepreneurship better.

This depends on the area of expertise the students are coming with to the summer academy.

#### *Wissensvertiefung*

The knowledge of entrepreneurship, of different definitions of community engagement and of project management will be at the core of deepening the existing knowledge of the participants.

#### *Können - instrumentale Kompetenz*

Models of community engagement, Models of social entrepreneurship, instruments of project management and marketing, the instruments to build a new project.

#### *Können - kommunikative Kompetenz*

Intercultural learning and acting will be the important thing – to work in international groups and teams. Another factor will be communicating with different potential partners from organizations in Osnabrueck.

*Können - systemische Kompetenz*

To understand different systems and situations of community engagement, and to see the society as a system, where community engagement can be of help.

**Lehr-/Lernmethoden**

Theoretical Inputs, group work, presentations, expert feedback, individual coaching and excursions, e-learning.

**Empfohlene Vorkenntnisse**

Very good knowledge of English, basic understanding of community engagement, ideas for projects

**Modulpromotor**

Birnkraut, Gesa

**Lehrende**

Birnkraut, Gesa

Lisowski, Rainer

Other lectureres from the Hochschule Osnabrueck, International lecturers from the partner universities that participate

**Leistungspunkte**

5

**Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

60 Seminare

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

90 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

**Literatur**

- Michael Patak, Ruth Simsa: Leadership in Non-Profit-Organisationen, Die Kunst der Führung ohne Profitdenken, Linde Verlag, 2008
- William B. Werther, Jr. and Evan M. Berman: Third sector management the art of managing nonprofit organizations, Georgetown University Press, 2001
- Helmut K. Anheier, Nonprofit organizations theory, management, policy, Resourcing Nonprofit Organizations / Human Resources, Routledge 2007
- Ehrlich, Thomas: Civic engagement in higher education: concepts and practices, Jossey Bass, San Francisco, 2009

- Andrea Grove: Social Business, theory, practice and critical perspectives, Springer, Heidelberg, 2014

- Anders Lundstrom: Social Entrepreneurship Leveraging economic, political and cultural dimensions, Springer 2014

### **Prüfungsform Prüfungsleistung**

Referat

### **Prüfungsform Leistungsnachweis**

Erfolgreiche Teilnahme

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Unregelmäßig

### **Lehrsprache**

Englisch

### **Autor(en)**

Birnkraut, Gesa  
Lisowski, Rainer

# Unternehmen und Besteuerung

## Enterprise and Taxation

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000334 (Version 3.0) vom 03.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22000334

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

Dieses Modul vermittelt - zusammen mit den beiden übrigen Modulen der Modulgruppe Steuern (Taxation) - anwendungsfähige Kenntnisse der Unternehmensbesteuerung, die Voraussetzung für eine Tätigkeit in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung oder der Steuerabteilung von Unternehmen sind. Es sollen die Einflüsse der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen aufgezeigt und mögliche Optimierungsmöglichkeiten erläutert werden.

### Lehrinhalte

Grundbegriffe der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Einfluss der Besteuerung auf betriebliche Entscheidungen, insbesondere Wahl der Rechtsform und des Standorts, Investitionen und Steuern, Besteuerung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften - vergleichende Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung von Optimierungsmöglichkeiten

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, kennen die unterschiedliche steuerliche Behandlung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften. Sie sind in der Lage, rechtsformspezifische Fragestellungen auf diesem Gebiet zu bearbeiten. Sie können ferner den Einfluss der Besteuerung auf Investitions- und Finanzierungsvorhaben beurteilen.

### Lehr-/Lernmethoden

Vorlesungen, Fallstudien, Übungsfälle

### Empfohlene Vorkenntnisse

Steuern, Ertrags- und Substanzsteuern

### Modulpromotor

Raute, Rudolf

### Lehrende



Raute, Rudolf  
Tonner, Norbert  
Nöcker, Gregor

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

60 Vorlesungen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

45 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

45 Prüfungsvorbereitung

### Literatur

Gesetze, Richtlinien, Lehrbücher, Kommentare, Internetnutzung, insbesondere:

- Jacobs, O.H.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, 4. Auflage 2009
- König u.a.: Besteuerung und Rechtsformwahl, 4. Aufl. 2009
- Heinhold u.a.: Besteuerung der Gesellschaften, 2. Auflage 2009
- Haberstock/Breithecker: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, aktuelle Auflage

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

Praxisbericht

Präsentation

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Raute, Rudolf

# Veranstaltungsmanagement-Projekt

## Event Management Project

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000461 (Version 4.0) vom 04.08.2015

### Modulkennung

22000461

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)

International Business and Management (Bachelor) (B.A.)

Öffentliches Management (B.A.)

Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

### Niveaustufe

3

### Kurzbeschreibung

In diesem Modul wenden die Studierenden als Projektteam ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten an einem konkreten Projekt aus dem Veranstaltungsmarkt an.

### Lehrinhalte

Fallbezogene Anwendung von Methoden und Tools des Veranstaltungsmanagements und Projektmanagements

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensvertiefung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über sehr detailliertes Wissen im Bereich des Veranstaltungsmanagements.

#### *Können - systemische Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, haben ihre Projektmanagement-Kenntnisse und Fähigkeiten an einem konkreten Projekt aus dem Veranstaltungsmarkt angewendet und können diese Erfahrung im beruflichen Kontext einbringen.

### Lehr-/Lernmethoden

Impulsreferate der Studierenden, Gruppenarbeit, Präsentationen

### Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen des Veranstaltungsmanagement: Der Veranstaltungsmarkt, Management von Veranstaltungen und Dienstleistungen für den Veranstaltungsmarkt

### Modulpromotor

Schwägermann, Helmut

### Lehrende

Schwägermann, Helmut

Valjak, Günter

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

42 betreute Kleingruppen

18 Exkursionen

Workload Dozentenungebunden

Std.  
Workload      Lehrtyp

24 Veranstaltungsvor-/nachbereitung

66 Kleingruppen

### Literatur

Schwägermann, Helmut, Management von Veranstaltungen und Dienstleistungen (Skript)  
Bortoluzzi Dubach, E., Frey, H., Sponsoring, Der Leitfaden für die Praxis, Bern 2000  
Carey, Tony, (Hrsg.), Professional Meeting Management, A European Handbook, Brussels 1999  
Erber, S., Eventmarketing, Landsberg, 2000  
Holzbaur, U., Eventmanagement, Heidelberg, 2002  
Jossè, G., Projektmanagement –aber locker, Hamburg 2001  
Meffert, H., Bruhn, M., Dienstleistungsmarketing, Wiesbaden 1995  
Schäfer, S. Event-Marketing, Berlin 2002  
Schelle, H., Projekte zum Erfolg führen, München 2001  
Steinbuch, P. A., Projektorganisation und Projektmanagement, Ludwigshafen, 1999  
Selinski, H., Sperling, U., Marketinginstrument Messe, Köln 1995

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Mündliche Prüfung

Hausarbeit

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Referat

Projektbericht

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

### Autor(en)

Schwägermann, Helmut

# Wirtschaftsprivatrecht

## Business Law

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22035205 (Version 4.0) vom 27.08.2015. Genehmigungsstatus: ausstehend.

### Modulkennung

22035205

### Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen (B.A.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Internationale Betriebswirtschaft und Management (B.A.)  
Gaststudierende (B.A.)

### Niveaustufe

1

### Kurzbeschreibung

Das Privatrecht gehört zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, die das Handeln von Unternehmen, in vielen Fällen aber auch der öffentlichen Verwaltung regulieren. Studierende, die Führungspositionen in privaten oder öffentlichen Institutionen anstreben, sollten daher das Privatrecht zumindest in den Grundzügen kennen. Insbesondere die wesentlichen Aspekte des Vertragsrechts sollten beherrscht werden, da Verträge ein zentrales Element des Zivilrechts und des Wirtschaftsverkehrs darstellen. Darüber hinaus sollten im Management tätige Personen auch mit den wesentlichen Gesellschaftsformen vertraut sein.

### Lehrinhalte

1. Einführung in die Rechtsordnung und das juristische Denken
2. Grundlagen des Allgemeinen Teils des BGB
3. Grundlagen des Rechts der Schuldverhältnisse
4. Grundlagen der Übereignung beweglicher Sachen einschließlich typischer Konstellationen wie Eigentumsvorbehalt und Sicherungsübereignung
5. Handelsrechtliche Besonderheiten für Kaufleute
- 5.1. Geltungsbereich des Handelsrechts, Kaufmannsbegriff
- 5.2. Grundlagen des Handelsrechts (Firma, Handelsregister, Handelsgeschäfte)
6. Grundlagen des Gesellschaftsrechts

### Lernergebnisse / Kompetenzziele

#### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, verfügen über ein Basiswissen aus den wirtschaftsrelevanten Bereichen des BGB (Bücher 1, 2, Mobiliarsachenrecht). Sie wissen, wie Verträge zustande kommen und kennen die wesentlichen Grundzüge des Leistungsstörungenrechts. Sie können den Anwendungsbereich des HGB definieren und die relevanten Ergänzungen des BGB durch das HGB beschreiben. Die Studierenden sind in der Lage, einfache Fälle aus dem Bereich des Wirtschaftsprivatrechts (BGB, HGB) zu lösen.

### Lehr-/Lernmethoden

Seminaristische Vorlesungen

### Empfohlene Vorkenntnisse

keine

### Modulpromotor

Bachert, Patric

### Lehrende

Miras, Antonio  
Aunert-Micus, Shirley  
Güllemann, Dirk  
Tillmann, Oliver  
Strauß, Rainer  
Tonner, Norbert  
Wiese, Ursula-Eva  
Lüdemann, Volker

### Leistungspunkte

5

### Lehr-/Lernkonzept

Workload Dozentengebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60	Vorlesungen
----	-------------

Workload Dozentenungebunden

Std. Workload	Lehrtyp
------------------	---------

60	Veranstaltungsvor-/nachbereitung
----	----------------------------------

30	Prüfungsvorbereitung
----	----------------------

### Literatur

Aunert-Micus/Güllemann/Streckel/Tonner/Wiese, Wirtschaftsprivatrecht, 3. Aufl. 2007  
Führich, Wirtschaftsprivatrecht, 9. Aufl. 2008

### Prüfungsform Prüfungsleistung

Klausur 1-stündig und Assignment

Klausur zweistündig

Hausarbeit

### Dauer

1 Semester

### Angebotsfrequenz

Wintersemester und Sommersemester

### Lehrsprache

Deutsch

**Autor(en)**

Bachert, Patric

# Wissenschaftliches Praxisprojekt

## Academic Project

Fakultät / Institut: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Modul 22000464 (Version 5.0) vom 22.12.2014

## Modulkennung

22000464

## Studiengänge

Betriebswirtschaft und Management - WiSo (B.A.)  
Elementarpädagogik (B.A.)  
Midwifery (B.Sc.)  
International Business and Management (Bachelor) (B.A.)  
Öffentliche Verwaltung (B.A.)  
Öffentliches Management (B.A.)  
Pflengewissenschaft (B.A.)  
Pflegermanagement (B.A.)  
Soziale Arbeit (B.A.)  
Wirtschaftsrecht (Bachelor) (LL.B.)

## Niveaustufe

3

## Kurzbeschreibung

Das Wissenschaftliche Praxisprojekt bildet den Abschluss des Studiums der Studierenden. Es integriert die fachlichen und überfachlichen Lernergebnisse der Module des Studienprogramms. Durch die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Projekt können die Studierenden ihre wissenschaftlichen und praxisbezogenen Kompetenzen exemplarisch belegen. Im Umfang und Durchführung unterscheidet sich dieses Modul von allen anderen eines Studienprogramms.

## Lehrinhalte

Selbstständiges wissenschaftliches Bearbeiten eines praxisrelevantes Themenbereichs

## Lernergebnisse / Kompetenzziele

### *Wissensverbreiterung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- können auf einer breiten wissens- und praxisbezogenen Grundlage, die sie im Studienprogramm erworben haben, aufbauen.
- haben das fachliche und überfachliche Wissen und Können, um studienprogrammbezogene Theorie und Praxis zusammenzuführen.
- verfügen über die kritische Distanz, um sachgerechte Ergebnisse aus ihren Analysen ziehen zu können.

### *Wissensvertiefung*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben,

- verfügen über das themenrelevante Wissen, um detaillierte Ergebnisse fachspezifisch erzielen und diskutieren zu können.
- können auch die fachspezifischen Ergebnisse in einem Gesamtzusammenhang präsentieren und

verteidigen.

### *Können - instrumentale Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können das im Studium erworbenen instrumentelle Wissen zur Erzielung ihrer Projektergebnisse einsetzen, d.h. sie können

- erforderliche Daten erheben und interpretieren,
- fachwissenschaftliche Methoden anwenden,
- Hypothesen aufstellen und hinsichtlich ihrer Richtigkeit überprüfen.

### *Können - kommunikative Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die eingesetzten Methoden und Verfahren,
  - den Gesamtzusammenhang und
  - die erzielten Ergebnisse
- schriftlich und mündlich - unter Umständen auch in einer Fremdsprache - differenziert verdeutlichen, strukturieren und kritisch bewerten.

### *Können - systemische Kompetenz*

Die Studierenden, die dieses Modul erfolgreich studiert haben, können

- die im Studium erworbenen fachbezogenen und überfachlichen Kompetenzen anwenden,
- die Ergebnisse ihres Projekts hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz beurteilen und die Beurteilung in Empfehlungen umwandeln und Umsetzungsmöglichkeiten aussprechen.

## **Lehr-/Lernmethoden**

Beratung und Betreuung in der Form von Kolloquien, Counselling, Coaching u.a.

## **Empfohlene Vorkenntnisse**

Für den Studiengang Öffentliche Verwaltung: erfolgreicher Abschluss der ersten praktischen Studienzeit, alle Leistungspunkte des ersten Studienabschnitts und insgesamt mindestens 100 Leistungspunkte

Für die betriebswirtschaftlichen Studiengänge: Erfolgreiche Durchführung eines betriebswirtschaftlichen Projekts

## **Modulpromotor**

Gehmlich, Volker

## **Leistungspunkte**

20

## **Lehr-/Lernkonzept**

Workload Dozentengebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

10	individuelle Betreuung
----	------------------------

10	Praxisprojekte
----	----------------

Workload Dozentenungebunden

Std.	Lehrtyp
Workload	

580	Wiss. Praxisprojekt
-----	---------------------

## **Literatur**



Cameron, S. (1999) The Business Student's Handbook, Financial Times/Pitman  
Jankowicz, A.D. (1997), Business Research Projects, International Thomson Business Press

### **Prüfungsform Leistungsnachweis**

Projektbericht und mündliche Prüfung

### **Dauer**

1 Semester

### **Angebotsfrequenz**

Wintersemester und Sommersemester

### **Lehrsprache**

Deutsch und Englisch

### **Autor(en)**

Gehmlich, Volker